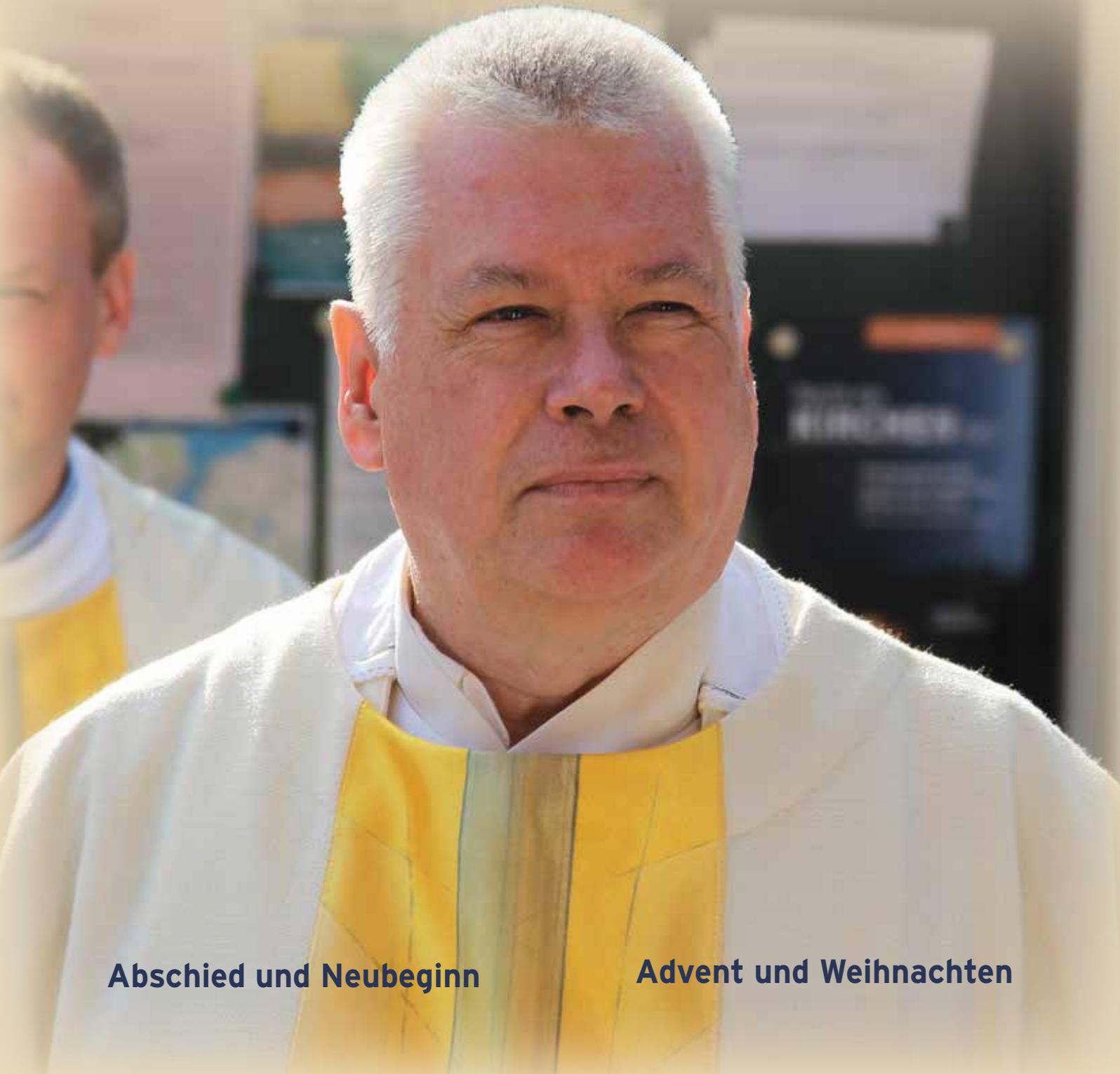




katholisch
in kiel

NOVEMBER / DEZEMBER 2023

FRANZ *von Assisi*



Abschied und Neubeginn

Advent und Weihnachten

INHALT

Inhalt / Impressum	2	Kirchenmusik	30
Editorial „Seite 3“	3	Orte kirchlichen Lebens	33
Personalien	4	Aus dem Erzbistum Hamburg	38
Aus der Pfarrei	8	Portrait	39
Kinder - Jugend - Familien	20	Kollekten	40
Frauenseelsorge	27	zuGUTerletzt	41
Senioren	28	Adressen	42

Da die Gottesdienstordnung zur Drucklegung nicht vorliegen konnte, fehlt in dieser Ausgabe der liturgische Kalender.

Impressum

„Franz von Assisi“, Pfarrbrief
der kath. Pfarrei Franz von Assisi Kiel

Erscheinungsweise: 4 Mal im Jahr

Herausgeber: Kath. Pfarrei Franz von Assisi Kiel,
Rathausstr. 5, 24103 Kiel

www.katholisch-in-kiel.de, Tel.: 0431-2 60 90 23-0

Unsere Pfarrei ist auch auf Instagram vertreten.
Folgen Sie uns dort gerne: @pfa.reifranzvonassisikiel

Zuschriften an die Redaktion:
pfarrbrief@franz-von-assisi-kiel.de

Redaktion: Dr. Karola Kröll, Leitende Redaktorin (V.i.S.d.P.)

Mario Bäumer, Anne Jost, Annelie Kinner, Waldemar Maron,
Alexander Müller, Peter Scharstein, Werner Schröder,
Christiane Strunk, Propst Dr. Jürgen Wätjer, Cornelia Will

Layout: Erzbistum Hamburg, Abteilung Medien

Druck und Anzeigen:
Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Auflage: 2000

Titelfoto: K. Kröll

Der Pfarrbrief Nr. 34 erscheint am 7. Januar 2024 und gilt
bis 24. März 2024: Redaktionsschluss ist der 5. November
2023.

Haftungsausschluss und Vorbehalte:

Der Pfarrbrief „Franz von Assisi“, alle in ihm enthaltenen
Abbildungen und Beiträge sowie gestalteten Anzeigen
sind urheberrechtlich geschützt. Abdruck nur mit schrift-
licher Genehmigung der Redaktion. Namentlich gekenn-
zeichnete Artikel und Leserbriefe geben nicht unbedingt
die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält
sich bei eingesandten Artikeln und Leserbriefen sowie
Fotos eine Auswahl, Kürzungen und Glättungen vor; es
gibt keinen Anspruch auf Veröffentlichung. Der Pfarrbrief
erscheint kostenlos.

Wir sind dankbar für Ihre Spende unter dem Stichwort
„Franz“.

Spendenkonto: Kath. Pfarrei Franz von Assisi, Kiel

IBAN: DE 40 4006 0265 1424 1008 00

BIC: GENODEM1DKM

SEITE 3

Liebe Leserin, lieber Leser, die zurückliegenden Wochen waren Zeiten des Abschieds und Neubeginns. Nicht nur dem Sommer mussten wir Auf Wiedersehen sagen. Es gab sehr traurige und endgültige Abschiede: die Weihbischöfe Dr. Norbert Werbs und Dr. Hans-Jochen Jaschke, sowie Msgr. Peter Mies, der in jungen Jahren Studentenseelsorger in Kiel war, fanden in und am Hamburger Mariendom ihre letzte Ruhestätte. Mögen sie geborgen sein in Gottes Hand. Wir sagen Adieu.

Ende August verließ Propst Dr. Thomas Benner auf eigenem Wunsch Kiel und bat um seine Versetzung nach Hamburg. Bianca Leinung-Holtfreter hat das Kieler Pastoralteam verlassen, weil sie zukünftig als Gemeindefereferentin in Neumünster tätig sein wird. Wir haben uns von beiden in einem festlichen Gottesdienst mit anschließendem Empfang bei strahlendem Sommerwetter verabschiedet.

Mit dem Beginn der zweiten Jahreshälfte erleben wir viel Neues. Offen und herzlich haben wir den neuen Propst Dr. Jürgen Wätjer begrüßt. Wir freuen uns auf die Begegnungen und Gespräche, die Gottesdienste und geistlichen Impulse, sein seelsorgerisches Wirken und die Zusammenarbeit mit ihm. Ans Ende seiner Begrüßungspredigt stellte er schlicht und ergreifend ein vierfaches „M“: „Man Muss Menschen Mögen“. Wir wünschen unserem Propst, dass er sich in Ruhe einen Überblick verschaffen und Kontakte knüpfen kann; vor allem aber, dass er sich schon bald in Kiel wohlfühlt.



Ebenso herzlich begrüßen wir Kaplan Szymon Nowaczyk, dessen pastoraler Dienst am 1. Oktober beginnt. Wir werden auch zwei weitere Geistliche kennenlernen: Militärpfarrer Thomas Pinzer und Militärdekan Torsten Stemmer. Beide haben sich bereit erklärt, mit uns Gottesdienste zu feiern. Dafür danken wir herzlich.

Sie finden im neuen FRANZ neben den vielen pastoralen Angeboten in den kommenden Wochen und Monaten auch Rückblicke auf Sommeraktivitäten, z. B. das Weltjugendtreffen in Lissabon, den Franziskustag in St. Heinrich und die Studienfahrt nach Albanien.

Danke für Ihr Interesse am FRANZ. Auch in der Redaktion hieß es Abschied nehmen und neu beginnen. Wie kommt der neue FRANZ bei Ihnen an? Schreiben Sie uns offen und ehrlich Ihre Meinung.

Annelie Kinner



In eigener Sache

Wir begrüßen herzlich Frau Dr. Karola Kröll als neue ehrenamtliche Redaktionsleitung. Sie kommt aus der Gemeinde St. Nikolaus und wird vielen von Ihnen aus ihrer Zeit als Firmkatechetin und Küsterin bekannt sein. Erinnern Sie sich noch an das Magazin PARK-Lichter? Für die Ausgaben 2 bis 5 war Frau Kröll damals verantwortlich.

Auch beruflich hat sie viel mit dem Sichten von Texten und Fotos im Rahmen ihrer Tätigkeit bei der Erzbischöflichen Stiftung Lübecker Märtyrer zu tun. Das Redaktionsteam aus Gemeindegliedern, Verwaltungsrat und Hauptamtlichen freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.

Cornelia Will, Verwaltungsrat

**Liebe Gemeinde,
liebe Schwestern und Brüder!**

Auf der Homepage der Pfarrei Franz von Assisi entdeckte ich das Logo „Katholisch in Kiel“ - mit einem symbolischen Hirtenstab, dahinter die Silhouette der Landeshauptstadt. Mich spricht dieses einprägsame Motto an. Darunter möchte ich als Ihr neuer Pfarrer meinen priesterlichen Dienst ausüben, natürlich in ökumenischer Verbundenheit mit unseren Schwestern und Brüdern in den anderen christlichen Kirchen und Gemeinschaften.



Geboren vor 60 Jahren in Hildesheim, bin ich in Rendsburg und Hohn aufgewachsen. Nach dem Abitur und dem Theologiestudium in Münster und Bonn wurde ich im Dezember 1988 in Osnabrück zum Priester geweiht. Meine Kaplanszeit verbrachte ich im emsländischen Freren, in Osnabrück sowie am Hamburger St. Marien-Dom und in Wismar, begleitet durch ein Aufbaustudium im Kirchenrecht an der Universität Münster. Als Pfarrer von Wismar führte mich schließlich mein Weg nach Hamburg-Wilhelmsburg und dann nach Eutin. Seit zehn Jahren

bin ich als Regens für die Priester- ausbildung im Erzbistum Hamburg zuständig gewesen, im Übergang von Erzbischof Dr. Thissen auf Erzbischof Dr. Heße auch für das pastorale Personal. Grundlegende Erfahrungen über den Aufbau des Pastoralen Raumes und das Werden einer Großpfarre konnte ich über acht Jahre in „Bille-Elbe-Sachsenwald“ bzw. in der Pfarrei Hl. Elisabeth als Pastor sammeln.

Mit diesem reichhaltigen pastoralen Erfahrungsschatz komme ich nun zu Ihnen in die Pfarrei von Franz von Assisi. Ich freue mich auf vielfältige Begegnungen mit Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen, auf die Zusammenarbeit im Pastoralteam und mit den Ehrenamtlichen sowie auf Kontakte in die Kieler Stadtgesellschaft.

Ich freue mich auf ein lebendiges „Katholisch in Kiel“!

Es grüßt Sie herzlich
Ihr Dr. Jürgen Wätjer,
Pfarrer und Propst

Anzeige



ROKA GmbH
PFLEGEDIENST KIEL

Sie möchten von einer strukturierten und menschlich herzlichen Pflege profitieren? Dann ist unser **ambulanter Pflegedienst aus Kiel** genau der richtige Ansprechpartner. Gemeinsam mit Frau Kapustin und Frau Romanova erwarten Sie viele Jahre Erfahrung, wodurch Sie von optimierten Abläufen und einer strukturierten Begleitung profitieren können. Das Ziel unserer Arbeit ist es, die Pflege in Kiel effektiv voranzutreiben und als ambulanter Pflegedienst einen guten Beitrag zu leisten. In Verbindung mit unserem Team haben wir die Möglichkeit Familien, ältere Menschen und deren Angehörige zu unterstützen und für die gewünschte Entlastung zu sorgen.

Wir helfen Ihnen in folgenden Bereichen:

- Umfassende und kostenlose Beratung
- Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- 24/7-Erreichbarkeit

**Rufen Sie uns gern an:
0431 128 35542**

Wir bilden aus

Pflegedienst RoKa GmbH · Werftstraße 3 · 24148 Kiel · Info@roka-kiel.de · www.roka-kiel.de

MEIN STECKBRIEF

Liebe Gemeinden,
kurz und bündig habe ich versucht, mein Profil für Sie zu erstellen.
Ich hoffe, dass ich Ihre ersten Fragen ausreichend beantwortet habe.
Hier ist es:

Familienname:	Nowaczyk
Vorname:	Szymon
Geburtstag:	Herbstanfang (in diesem Jahr auf jeden Fall)
Geburtsort:	Đroda Wielkopolska/Polen
Alter:	seit 2006 immer noch 24
Haarfarbe:	gute Frage
Augenfarbe:	noch nie geschaut
Körpergröße:	seit meiner Kindheit noch etwas gewachsen
Gewicht:	viel zu viel
Geschwister:	1 (Schwester)
Sprachen:	Polnisch als Muttersprache, Deutsch
Konfession:	römisch-katholisch
Sternzeichen:	Jungfrau-Waage-Schwelle
Lieblingsfarbe:	blau
Lieblingsmusik:	Pop, Rap
Lieblingessen:	Frikadellen
Lieblingssport:	Fußball (FC Bayern, Stern des Südens ...)
Eigenschaften:	ordentlich, perfektionistisch, fehlerhaft, sensibel, aufmerksam, hilfsbereit, offen, geduldig
Outdoor-Activity:	Wandern, Radfahren, Shoppen
Das mag ich:	Gemeinschaft, meine Freunde, über Gott und Welt reden, Feste feiern, Fußball schauen, Lachen, Chillen, Musik hören, Schlafen, Herausforderungen
Das mag ich nicht:	Horrorfilme, Spinat, Enttäuschung, Maskenpflicht
Mein Highlight:	Priesterweihe am 12. September 2020
Mein Motto:	„Freut euch zu jeder Zeit! Betet ohne Unterlass! Dankt für alles!“ (1 Thess 5,16 -18 a)



Liebe Gemeinden,
trotz meiner Ecken und Kanten bin ich zuversichtlich, dass wir gemeinsame Wege finden und unseren christlichen Auftrag in der Pfarrei Franz von Assisi zu Kiel fortführen werden. Ich freue mich auf unser Kennenlernen.

Ihr (neuer) Kaplan Szymon Nowaczyk



Wir begrüßen Militärdekan **Torsten Stemmer** und Militärpfarrer **Thomas Pinzer** in Kiel. Sie werden nach ihren Möglichkeiten unsere Pfarrei unterstützen. Dafür danken wir ihnen jetzt schon herzlich.

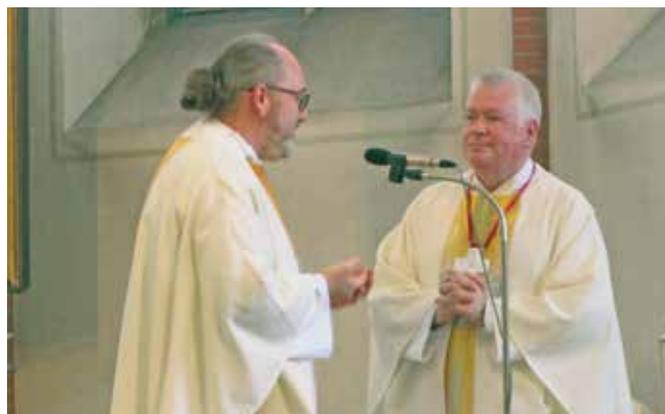
links: Militärdekan Torsten Stemmer
rechts: Militärpfarrer Thomas Pinzer



EINFÜHRUNGSGOTTESDIENST PROPST DR. WÄTJER – DANK!

Gemeinsam mit vielen Mitfeiernden aus nah und fern erlebte ich am Sonntag, den 10. September, meine Einführung als Pfarrer und Propst der Pfarrei Franz von Assisi in einem festlich gestalteten Gottesdienst und einer fröhlichen Begegnung auf dem Kirchplatz. Für viele gute Worte und Zeichen bin ich dankbar und freue mich auf die kommende Zeit mit Ihnen.

Es grüßt Sie herzlich
Propst Dr. Jürgen Wätjer, Pfarrer



Personalreferent Sellenschlo übergibt das Propstkreuz.

Foto: W. Schröder



Frau Klieme verliest im Kreise des Pastoralteams und des Verwaltungsrates das Ernennungsdekret.

Foto: W. Schröder



Symbolische Übergabe des Schlüssels der Pfarrei

Foto: K. Kröll



Propst Wätjer am Ambo. Foto: K. Kröll



Begegnung auf dem Kirchplatz.

Foto: W. Schröder



TOTENGEDENKEN IM NOVEMBER

STERNENKINDER

Samstag, den **4. November**, um 15.00 Uhr:
Offene Gedenkfeier am Sternenkinder-Grabfeld auf dem
Alten Urnenfriedhof

Für jungen Eltern und Familien, deren Kind in der Schwangerschaft oder um die Geburt verstirbt, ist der Schmerz und der Verlust unermesslich, oft über eine lange Zeit. Auch auf dem Alten Urnenfriedhof in Kiel gibt es eine Grabstelle für frühverstorbene Sternenkinder.

Hier findet eine **ökumenische Gedenkfeier** für Eltern, Geschwister und Angehörige statt. Wir wollen gemeinsam trauern, den Kindern gedenken, Lieder singen und hören, Kerzen anzünden.

Herzliche Einladung zur Teilnahme an der Gedenkfeier, auch wenn der Verlust Jahre zurückliegt. Wenn Ihr Kind auf einem anderen Friedhof beigesetzt wurde, kommen Sie trotzdem gerne. Bringen Sie bitte ein rotes oder weißes Grablicht mit.

Die Gedenkfeier leiten Rita Becker, Trauerbegleiterin und Gruppenleiterin der verwaisten Eltern von Sternenkindern und Wiebke Ahlfs, Krankenhauseelsorgerin im Städtischen Krankenhaus Kiel.



Foto: R. Becker

GEDENKEN AN DIE VERSTORBENEN UND GRÄBERSEGNUNG AUF DEN FRIEDHÖFEN

Im November gedenken wir Christen in besonderer Weise der Verstorbenen. Wir beten das ganze Jahr für die Verstorbenen nicht nur in allen Sonntagsgottesdiensten, sondern besonders am Fest Allerseelen am 2. November. Wenn möglich, werden am Allerseelentag oder am Wochenende in den Hl. Messen die Namen der Verstorbenen des vergangenen Jahres aus der Gemeinde vorgelesen.

Bei den Andachten auf den Friedhöfen wollen wir gemeinsam für unsere Verstorbenen beten, am Grab ein Licht entzünden, ihre Namen laut hören, uns an ihr Leben erinnern und in der Trauer, Trost und Zuversicht teilen.

Seien Sie herzlich eingeladen zu unseren Andachten auf den Kieler Friedhöfen, auch wenn Ihre Angehörigen nicht an diesem zur Ruhe gebettet sind. Bringen Sie gerne ein kleines Grablicht mit. Denn ER ist das Licht unseres Lebens.

Andachten und Segnungen auf folgenden Friedhöfen:

Am Samstag, 4. November, 14:00 Uhr:

- Auf dem evangelischen Eichhoffriedhof vor der kleinen Kapelle lädt Pfarrer Dr. Jürgen Wätjer ein.
- Auf dem Friedhof Heikendorf laden Frau Karin Rockstein und Herr Stefan Becker ein. Anschließend sind Sie auf eine Tasse Kaffee ins evangelische Gemeindezentrum eingeladen.
- Auf dem Friedhof Pries direkt am großen Kreuz lädt Herr Lothar Lorenz ein.
- Auf dem Friedhof Elmschenhagen gedenkt die Kolpingfamilie ihrer Mitglieder.
- Auf dem Alten Urnenfriedhof laden Frau Rita Becker und Pastorin Wiebke Ahlfs zur ökumenischen Gedenkfeier um 15:00 Uhr für alle frühverstorbenen Kinder an der Steele der Sternenkinder ein.



Foto: R. Becker

Am Sonntag, 5. November, 14:00 Uhr:

- Auf dem Nordfriedhof an der Kapelle lädt Herr Lothar Lorenz ein.
- Auf dem Südfriedhof an der Kapelle laden die franziskanischen Schwestern mit Sr. Maria Magdalena Jardin und Sr. M. Sunita Sonwani ein.
- Auf dem Alten Urnenfriedhof laden Herr Eckhard Broxtermann und Herr Berthold Ecke ein.
- Auf dem Ostfriedhof an der Kapelle lädt Pastor i. R. Winfried Krzyzanowski ein.

Aktuelle Änderungen finden Sie auf der Homepage der Pfarrei.

Rita Becker

KRANZNIEDERLEGUNG AM VOLKSTRAUERTAG

Sonntag, 19. November, 12:30 Uhr, Gedenkstein in Alt-Mettenhof (zwischen Holzhofallee und Mettenhofer Weg) Hier standen im 2. Weltkrieg Baracken, in denen Zwangsarbeiter und Kriegsgefangene leben mussten. Zusammen mit dem Ortsbeirat Mettenhof und dem Sozialverband Hasseldieksdamm-Mettenhof setzen die Kirchengemein-

den der Umgebung ein Zeichen des Gedenkens und des Friedens. Verantwortlich für die Gestaltung ist in diesem Jahr die evangelisch-lutherische Claus-Harms-Kirchengemeinde.

Kommen Sie gern und unterstützen diese Aktion!

NEUES AUS UNSEREN PROFANIERTEN KIRCHEN



Glockenstuhl mit Glocken

Foto: Firma Rduch

Die vier Glocken aus Dreieinigkeit, die durch die Glockenfirma Rduch in Czernica/Polen Mitte Mai ausgebaut wurden, haben ihr Ziel erreicht. Nachdem die Glocken aufpoliert und mit neuer Elektronik versehen wurden, sind sie am 5. August im Kapuziner Kloster in Maladechna/Belarus angekommen. Mit unserer Hilfe konnte hier ein seit 10 Jahren bestehender Wunsch in die Tat umgesetzt werden.

Auch die Kirchenbänke und diverse Ausstattungsgegenstände aus den Kirchen St. Ansgar, Hl. Kreuz und Dreieinigkeit haben sich am 30. August auf den Weg in zwei Kirchen nach Belarus gemacht: in die katholischen Gemeinden zum Hl. Josef in Lachowicze und nach Baranavichy zur Pfarrkirche „Der göttlichen Barmherzigkeit und Unsere Liebe Frau von der Pforte der Morgenröte“. Die weißrussischen Geistlichen, Pfarrer Kapuzinerbruder Andrei und die Pfarrer Pavel Madzan und Pawel Rudzman,

sprachen unserer Pfarrei ihre unendliche Dankbarkeit für unsere Großzügigkeit aus, die wir hier gerne an alle weitergeben, die dies ermöglicht haben.

Obwohl sich das Inventar unserer profanierten Kirchen in den letzten Jahren sehr stark reduziert hat, finden die Priester, die uns besuchen, immer noch Gegenstände. So auch die zwei polnischen Pfarrer aus dem Städtedreieck Posen-Lodz-Breslau, die uns am 25. September besuchten. Mit einem bis zur Decke vollgeladenen „Sprinter“ mit drei Tresoren, Gewändern und liturgischen Gegenständen, sowie Geschirr und Gläser fuhren sie überglücklich und dankbar wieder zurück in ihre Gemeinde St. Katarina von Alexandria in Pogrzybowo und in die Pfarrei der Hl. Jungfrau Maria von der Unbefleckten Empfängnis in Wojkowo.

Cornelia Will, Verwaltungsrat



Beladung Tresor Ansgar



Fotos: C. Will

RÜCKBLICK – AKTIONSTAG FRANZ VON ASSISI

Was für ein Tag mit einem vollen Programm. Los ging es morgens mit dem Musical der Kinderchöre von RichSound zum Heiligen Franz. Viele aufgeregte Kinder, die Eltern waren es nicht minder. Großartig haben sie es gemacht und allen Teilnehmenden einen guten Einstieg in den Tag geboten. Nach der Stärkung am Grill ging es kreativ für die unterschiedlichen Altersgruppen weiter. Da wurde geschmirgelt, gestrichen, gesprayt und geklebt. Das Ergebnis kann sich se-

hen lassen. Draußen gibt es neue alte Kirchenbänke, die nun zum Verweilen und zum Kirchenkaffee einladen. Den Schulungsraum im Pfarrhaus zierte ein neues Graffito der Jugendlichen. Den Abschluss gestaltete der Gospelchor RichSound im Garten. Ein rundum toller Tag mit über 100 Menschen, die teilgenommen haben. Vielen Dank an alle, die geholfen und mitgemacht haben.

Stephanie Nischik



Foto: St. Nischik



Graffiti

Foto: P. Scharstein

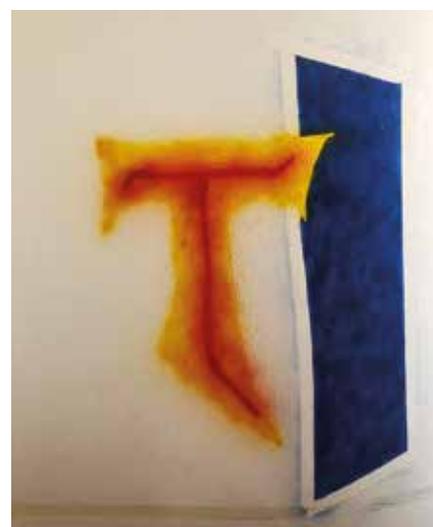


Foto: St. Nischik

SOMMERFEST IN ST. JOSEPH - AUCH DER SKF WAR DABEI

Sonntag, 27. August: Fröhlich, bunt und bei bestem Wetter gestaltete sich das diesjährige Sommerfest der Gemeinde St. Joseph. Im Anschluss an den Gottesdienst konnten sich zahlreiche Gäste im Innenhof bei leckerem Essen und kühlen Getränken stärken, um dann alle Angebote dieser Kirchengemeinde kennenzulernen.

Mit dabei waren für den Sozialdienst katholischer Frauen Kiel (SkF Kiel) Margarethe Witte, Pädagogik/Islamwissenschaften B.A., Mitarbeiterin der Intensiven Ambulanten Hilfen, sowie

Anne Jost und Maria Schwarte vom Vorstand des SkF Kiel. Am Infostand gaben sie Auskunft und informierten, wie der Verein in der Gemeinde St. Joseph präsent ist: Beim „Begleiteten Umgang“ geht es beispielsweise darum, Kindern beim Kontakt mit getrenntlebenden Elternteilen zu helfen, wenn diese Verbindung schwierig ist. Die Spezialistinnen des SkF Kiel unterstützen die betroffenen Eltern und Kinder. Neu ist das Hebammenfrühstück: Dieses Angebot mit einem gemütlichen Frühstück mit Austausch und gemeinsamen Spielen gilt Müt-

tern oder Eltern mit Babys im ersten Lebensjahr. Weitere Informationen zur Teilnahme oder Mitarbeit finden Sie auf www.skf-kiel.de.

Es werden Frauen mit christlichem Hintergrund aus allen Berufsgruppen gesucht, die sich als zukünftige Mitglieder des Vereins einbringen wollen. Interessierte melden sich gerne bei: Dr. Maria Schwarte: m.schwarte@skf-kiel.de oder telefonisch unter 0160 881 2231.

Dr. Maria Schwarte
und Margarethe Witte

ALBANIEN – LAND DER VIelfALT

STUDIENFAHRT VOM 6. BIS 15. SEPTEMBER

Schroffe Bergketten, grüne Wälder und Olivenhaine in Hügellandschaften, Gemüseanbau in den Flussebenen, kilometerlange Kies- und Sandstrände an der blauen Adria und kristallklares Wasser im Ionischen Meer - Albanien Landschaft ist vielfältig und faszinierend.

Das kleine Balkanland schaut auf eine wechselhafte Geschichte zurück. Unzählige Kulturstätten bezeugen den Einfluss der Illyrer, Griechen, Römer und Osmanen. Auch die kommunistische Zeit hat vielfältige Spuren hinterlassen.

Überall stehen Moscheen, Kirchen und Kathedralen auf engstem Raum nebeneinander. Der Muezzin ruft zum Gebet, die Kirchenglocken laden zum Gottesdienst ein. Muslime, Orthodoxe, Katholiken und andere religiöse Gruppen leben in Frieden und Eintracht miteinander. Die gottgläu-

bigen albanischen Menschen sitzen in einem Boot. Sie können nach den langen Jahren der Verfolgung durch das kommunistische Regime endlich wieder ihren Glauben öffentlich zum Ausdruck bringen.

Die albanische Küche hat uns mit ihrer Vielfalt begeistert. Saisonales Obst und Gemüse stehen jeden Tag auf dem Speisezettel, dazu gibt es köstlichen Fisch oder Fleisch. Hinzu kommen Speisen, Kräuter und Gewürze, die uns einen Hauch von Orient spüren und schmecken ließen. Wunderbar.

Die Studienfahrt nach Albanien war für alle ein großes Abenteuer mit unvergesslichen Eindrücken, Bildern und Begegnungen.

Annelie Kinner



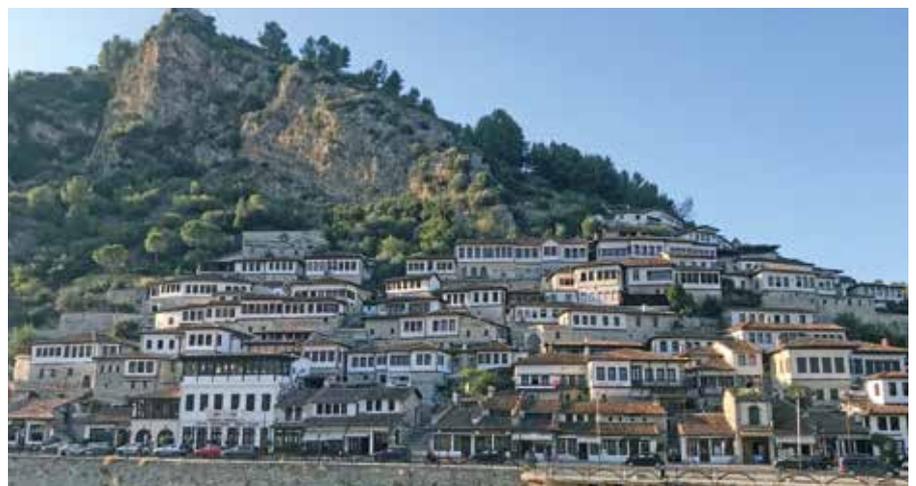
Ohrid-See mit Johannes-Kirche



Obstmarkt am Straßenrand



Ausblick auf Ionisches Meer



Berat - Stadt der 1000 Fenster

Fotos: W. Kümmer

ENTDECK, WAS IN DIR STECKT!

SCHNUPPER-ABEND ZUM ENTDECKEN DER EIGENEN GABEN

Der Abend bietet die Gelegenheit, die eigenen Gaben zu entdecken, wahrzunehmen, wofür Ihr Herz schlägt und auf Ihren persönlichen Arbeitsstil zu schauen. Dieser Abend ist auch interessant für Menschen, die sich bereits engagieren: Sie können überprüfen, ob Ihre Gaben in Ihrem Engagement richtig zur Geltung kommen.

An dem Abend werden eigene Entdeckungen gemacht und es besteht Gelegenheit zum Austausch. Wie bei einem Puzzle können die eigenen Gaben, Passionen und der Arbeitsstil zu einem Ganzen zusammengefügt werden.

Dieses Angebot richtet sich an Frauen und Männer, die überlegen, sich ehrenamtlich zu engagieren oder bereits ehrenamtlich engagiert sind und sich neu orientieren wollen.

Termine:

Dienstag, 21. November 2023,
19:00 bis 21:30 Uhr
Donnerstag, 25. Januar 2024,
19:00 bis 21:30 Uhr

Ort: Gemeindehaus

St. Joseph,
Ostring 193, 24148 Kiel

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Informationen und Anmeldung:

Stefan Becker, Tel.: 0431-7 09 79 25,
E-Mail: s.becker@franz-von-assisi-kiel.de



GEISTLICHER THEMENTAG EUCHARISTIE

am Samstag, 18. November, von 9:30 bis 18:00 Uhr in der Gemeinde Liebfrauen/online-hybrid



„Brannte nicht unser Herz?“

Diese Frage stellt sich nicht nur den Emmaus-Jüngern, sondern auch Mitfeiernden der Eucharistie. Papst Franziskus hat in seinem Brief „Desiderio desideravi“ die Sehnsucht Jesu beim Abendmahl zum Ausgangspunkt für die Feier der Liturgie genommen und zur Vertiefung der liturgischen Bildung eingeladen.

Dem wollen wir gemeinsam nachgehen in einer bundesweit stattfindenden Veranstaltung des Deutschen Liturgischen Instituts und der Katholischen Akademie des Bistums Dresden-Meißen. Es werden sich Impulse und Vorträge per Videoschaltung mit direktem Austausch und Reflexion in Kleingruppen vor Ort abwechseln.

Eingeladen sind zu diesem Tag alle, die ihr christliches Leben mit und aus der Feier der Eucharistie gestalten, die Eucharistie als Lebensprinzip (wieder) entdecken und sich dabei von persönlichen Glaubenszeugnissen anregen lassen möchten, allen, deren Herz für die Eucharistie brennt.

Ablauf:

9:30 Uhr: Ankommen und Stehkafee
(Einstimmung auf den Tag)
10:00 Uhr: Eröffnung (Bischof Dr. Stephan Ackermann,
Vorsitzender der Liturgiekommission)
10:15 bis 11:35 Uhr: I. Einheit: Wort und Homilie -
Leben aus Gottes Wort
11:45 bis 12:45 Uhr: II. Einheit: Gabenbereitung und
Eucharistisches Hochgebet - mein Leben und
die Gegenwart Gottes
12:45 bis 14:00 Uhr: Mittagspause
14:00 bis 16:30 Uhr: III. Einheit: Empfangen und
Schenken - Kommunion und Sendung
17:00 Uhr: Eucharistiefeier in der Liebfrauenkirche

Für eine bessere Planbarkeit bitten wir um verbindliche Anmeldung bis zum 10. November unter:

gemeindeteam-liebfrauen@franz-von-assisi-kiel.de

WIEDER MIT DABEI:

DIE ÖKUMENISCHE KIRCHENHÜTTE!

Vor 800 Jahren, im Jahr 1223 ist der Heilige Franziskus auf die Idee gekommen, im italienischen Ort Greccio die erste Krippe mit lebendigen Tieren in einer Felsenhöhle aufzubauen. Er wollte damit bewusst machen, in welcher Armut der Erlöser zur Welt gekommen ist und wie groß der Gegensatz zu den damaligen Kirchenfürsten war.

800 Jahre später sind wir wieder mit der Kirchenhütte auf dem Kieler Weihnachtsmarkt präsent. Mitten im Trubel möchten wir so den christlichen Kern der Advents- und Weihnachtszeit in Erinnerung rufen und auf diese Weise ein Zeichen setzen.

Dafür suchen wir Menschen, die vom 27. November bis 23. Dezember jeweils von 12:00 bis 20:00 Uhr die Kirchenhütte auf dem Asmus-Bremer-Platz in Schichten von je 2 Stunden zu betreuen und je nach Situation mit den Menschen ins Gespräch zu kommen. An den Adventssamstagen gibt es immer eine besondere Aktion.



Für mehr Infos kontaktieren Sie das Kirchenhütten-Team vorrangig per E-Mail unter kirchenhuette@pfarrei-von-assisi-kiel.de oder telefonisch über Laura Gaburro, 0431-53 77 86 15 oder Ann-Kathrin Berndmeyer, 0152-22 62 37 89.

HANDWERKER KLONT GEKLAUTES SCHAF



In seiner Werkstatt verpasst Handwerker Reinhard Kranz den Schafen den letzten Schliff. Foto: J. Schindler

Groß war das allgemeine Kopfschütteln, als aus der Krippe auf dem Kieler Weihnachtsmarkt im Dezember 2022 ein Schaf geklaut wurde. Jetzt wartet gleich eine ganze Schafherde auf ihren Auftritt in der Kirchenhütte auf dem Asmus-Bremer-Platz. In seiner Werkstatt im Stadtteil Wik hat der Handwerker Reinhard Kranz vier neue Tierfiguren gegossen, kostenlos. „Ich finde es total super, dass er uns hilft, das gestohlene Schaf zu ersetzen“, ist Ann-Kathrin Berndmeyer begeistert. Sie ist eine der Verantwortlichen für die Kirchenhütte auf dem Weihnachtsmarkt.

Bei den letzten Feinarbeiten schaut die Jugendreferentin dem Handwerker über die Schulter. Der kam eines Tages

im Advent mit einem großzügigen Angebot bei Berndmeyer an der Kirchenhütte vorbei. „Ich habe mich geärgert, dass jemand das Ding geklaut hat und mir gesagt: ‚Ich mach das ganz einfach mal!‘“, beschreibt der Glaser im Ruhestand seine Motivation. In rund 30 Arbeitsstunden hat er von einem noch vorhandenen Schaf aus der Krippe einen Abdruck genommen. Daraus entstanden im Gipsguss vier muntere Geschwistertiere. Mit Acrylfarbe bemalt Kranz jetzt die Figuren und gibt ihnen den letzten Feinschliff.

„Wir sind Reinhard Kranz sehr, sehr dankbar für sein ehrenamtliches Engagement“, betont Jugendreferentin Berndmeyer. „Bestimmt freuen sich auch die Gäste auf dem nächsten Kieler Weihnachtsmarkt, wenn die Krippe wieder komplett ist.“

Die Kirchenhütte auf dem Asmus-Bremer-Platz ist ein gemeinsames Projekt der Katholischen Pfarrei Franz von Assisi und des Evangelisch-Lutherischen Kirchenkreis Altholstein. Besucherinnen und Besucher können die historische Krippe bestaunen, eine Kerze anzünden und mit den meist ehrenamtlichen Mitarbeitenden ins Gespräch kommen.

Jürgen Schindler

„MOIN!“ – BEGEGNUNGS-CAFÉ ST. HEINRICH

Menschen so bunt wie der Regenbogen – das ist wohl die Zusammensetzung jeder Gemeinde. Umso schöner ist es, wenn sich diese Menschen einmal im Monat bei Kaffee und Kuchen begegnen.

So ist im Frühjahr in St. Heinrich ein neues Projekt entstanden: Das Begegnungscafé „Moin“. Die Treffen finden immer an einem Dienstag um **16:00 Uhr** im Speisesaal statt. Neben Kaffee und Kuchen gibt es immer ein Thema.

Eingeladen sind alle Menschen, die Lust und Spaß an einem gemeinsamen Nachmittag haben. Die Termine bis Weihnachten sind:

Dienstag, 28. November:
Hab meinen Glauben verloren

Dienstag, 19. Dezember:
Er kommt ...

Stephanie Nischik



NEUE-ORT-GOTTESDIENSTE



Raus aus der Kirche, Gottesdienst an einem ungewohnten Ort feiern, sich inspirieren lassen, Gott suchen und finden. Unter diesem Motto startete im letzten Dezember die Reihe Ort-Gottesdienste. Los ging es im Flandernbunker, dann in die Backstube und in den Buchladen. Wunderschöne Erfahrungen, besondere Wege, Gott

zu begegnen, neue Glaubende kennenzulernen. All das hat uns bewogen, die Reihe fortzusetzen. In diesem Jahr feiern wir noch zwei Neue-Ort-Gottesdienste:

Freitag, 10. November 19:00 Uhr:
„Hunger stillen“ - Gottesdienst im Speiseaal St. Heinrich

Freitag, 8. Dezember, 19:00 Uhr:
„Dezember, November, Oktober - das Jahr im Rückblick“ - Gottesdienst im Flandernbunker

Stephanie Nischik



Fotos: St. Nischik



Geistliches Gespräch nach der Heiligen Messe

Neues Angebot in St. Heinrich. Lesung nicht verstanden, bei der Predigt abgeschweift, den Wunsch verspürt, Einspruch zu erheben oder eine Zustimmung zu geben, eigene Gedanken laut kundtun zu dürfen? In der Messe ist dafür kein Raum. Den wollen wir nun schaffen. Einmal im Monat, immer im dritten Sonntag wird es nach der Heiligen Messe am Sonntag ein Gespräch

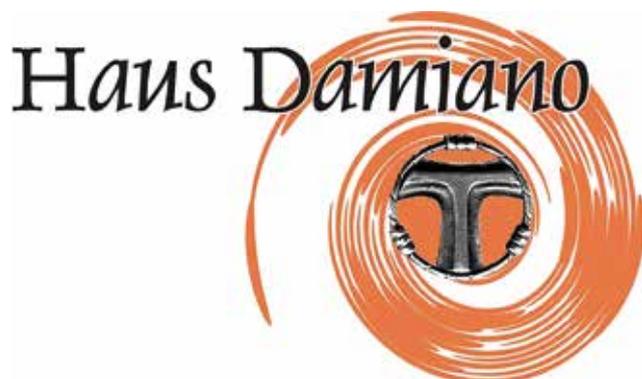
über die Texte und die Predigt des Gottesdienstes geben. Ganz unkompliziert, ohne Anmeldung, wer dableiben möchte, bleibt.

Sonntag, 19. November

Sonntag, 17. Dezember

GÄSTEKLOSTER „HAUS DAMIANO“

„WENN ES DIR GUT TUT, DANN KOMM“, HL. FRANZISKUS VON ASSISI



Advent- und Vorweihnachtszeit:

Wir laden in der Adventszeit jeweils um 18:00 Uhr herzlich in die Liebfrauenkirche ein zum festlichen, lichtvollen Abendlob „Lichtoffen ...“:

1. Adventsamstag, 2. Dezember: Adventlieder-Singen und Segen. Am ersten Adventsamstag lädt der Freundeskreis des Gästeklosters „Haus Damiano“ alle Freunde und Freundinnen sowie sehr herzlich auch alle Interessierten ein. Alle sind willkommen!

2. Adventsamstag, 9. Dezember;

3. Adventsamstag, 16. Dezember;

4. Adventsamstag, 23. Dezember: Lichtfeier und Adventsvesper mit besonderer musikalischer Gestaltung. Das adventliche Abendlob „Lichtoffen ...“

Sie sind herzlich eingeladen, mit uns einen geistlichen Vorbereitungsweg auf Weihnachten zu gehen, auf das Fest des Lebens und des Lichtes zu und dabei die Kraft des Lichtes, heilvolle Worte und die besondere Musik aufzunehmen.

Etwas ganz Besonderes hat der Freundeskreis des Gästeklosters „Haus Damiano“ für Sie vorbereitet: Aus den reifen Früchten der Apfelbäume des Klostergartens „Haus Damiano“ wird unser Klosterapfel-Zimtlikör „BENE“ (das heißt übersetzt „gut“) hergestellt: in diesem Jahr noch hochprozentiger. Mit diesem Likör haben Sie in der Adventszeit einen guten Tropfen für sich selbst oder ein schönes Präsent für Ihre Lieben und unterstützen so unser Kloster!

Ab dem Christkönigsfest können Sie den Klosterapfel-Zimtlikör „BENE“ bei Veranstaltungen in der Liebfrauenkirche, über das Haus Damiano (0431-3 64 23 42, pforte@haus-damiano-kiel.de) oder über den Freundeskreis (fk@haus-damiano-kiel.de) erhalten. Herzlichen Dank!

Ausblick auf die weihnachtliche Festzeit

Sonntag, 24. Dezember, 9:30 Uhr: Sonntagsmesse

Sonntag, 24. Dezember, Heiligabend: Wir laden um 15:30 Uhr zum Weihnachtslob an der lebendigen Krippe im Klosterhof ein. Festlicher Gesang und Gebet, Hören des Weihnachtsevangeliums und die Gemeinschaft an der offenen, lebendigen Krippe stimmen uns auf das Weihnachtsfest ein.

Und um 17:00 Uhr feiern wir die festliche Christmette in der Liebfrauenkirche. Wir begehen die franziskanische Tradition, das Jesuskind feierlich zur Krippe zu begleiten. Gebet und Gesang bereiten uns für das Weihnachtsfest.

Montag, 25. Dezember, 9:30 Uhr: Festhochamt von Weihnachten

Dienstag, 26. Dezember, 9:30 Uhr: Festhochamt vom 2. Weihnachtsfeiertag und dem Stephanusfest

Sonntag, 31. Dezember, Silvester, 9:30 Uhr: Sonntagsmesse

Sonntag, 31. Dezember, Silvester, 17:00 Uhr: Jahreswechselgottesdienst mit Lichterfeier

Dieser bewährte Jahreswechselgottesdienst mit großer Lichterfeier und besonderer musikalischer Gestaltung lädt ein, als gläubige Gemeinschaft das Vergangene zurück in Gottes Hände zu legen und für das neue Jahr Segen zu erbitten.

Montag, 1. Januar 2024, 9:30 Uhr: Festhochamt zu Ehren der Gottesmutter

Montag, 1. Januar 2024, 18:00 Uhr: Wir feiern ein festliches Abendlob zum Jahresbeginn mit besonderer musikalischer Begleitung und einem geistlichen Wort, Segen und Friedensgebet für alle und alles. Beten ist unser Dienst und unser Proviant für die vor uns liegende Zeit.

Indische Bibelmeditation

Die Schwestern M. Sunita und Arockia-Mary feiern die Bibelmeditation nach indischer Tradition wieder am Mittwoch, den 29. November und 31. Januar 2024 von 19:00 bis 20:00 Uhr. Eine Aufmerksamkeitsübung lässt uns präsent vor und für Gott werden. Begleitet von einem christlich-indischen Mantra nehmen wir das Gotteswort in uns auf. Eine Zeit, die Heilige Schrift persönlich zu verehren, und der Segen schließen den Abend ab. Die Mediation findet in der Liebfrauenkirche, Krusenrotter Weg 35, 24113 Kiel statt.

Im Dezember findet keine indische Bibelmeditation statt.

Herzensgebet

Schwester M. Klara lädt herzlich zum Herzensgebet ein, das jeweils am zweiten Mittwoch im Monat stattfindet. Die nächsten geplanten Termine sind am 8. November, am 13. Dezember und am 10. Januar 2024 im Meditationsraum des Gästeklosters.

Offene Kirche Liebfrauen und Abendlob

Die Liebfrauenkirche ist für alle offen. Wir Schwestern beten täglich (außer mittwochs) um 18:00 Uhr das Abendgebet, ebenso am Freitag die Komplet (20:00 Uhr) und laden zum franziskanischen Abendlob am letzten Sonntag des Monats um 18:00 Uhr ein. Diese Tagzeitengebete sind eine beständige Säule unseres Klosterlebens, die wir mit allen Interessierten jederzeit gerne teilen. Alle nehmen wir mit in den Abendsegen. Kommen Sie gern dazu.

UNTERbrechung

Herzlich laden wir zur „UNTERbrechung“, zum meditativen Gottesdienst am ersten Montag im Monat, ein. Die nächsten Feiern sind wie folgt geplant: Montag, den 4. Dezember, als Roratefeier bei Kerzenschein um 19:00 Uhr und am 5. Februar 2024 mit einem je eigenen geistlichen Akzent. Am Neujahrstag feiern wir keine Unterbrechung, sondern um 18:00 Uhr eine feierliche Vesper.

Gemeinde Liebfrauen

Die „Andere Stunde“ in Liebfrauen
Mal durchatmen in dieser Zeit, ausatmen und uns von Gedanken der Hoffnung leiten lassen, den Kirchenraum mit Blumen und Kerzen genießen, klangvoller Streichermusik lauschen, dem Dudelsack zuhören, die Orgelklänge aufnehmen, wohltuend: die Stille.
Diese gottesdienstliche Zeit gestaltet das Team „Kloster & Kirche“ jeweils am Donnerstag, 16. November und 21. Dezember von 17:00 bis 18:00 Uhr.

**NÄHWERKSTATT,
(NICHT NUR) FÜR
GEFLÜCHTETE**

Die Nähwerkstatt findet wieder **freitags** von **10:00 bis 12:00 Uhr** im Jugendbereich des Birgitta-Thomas-Hauses in Mettenhof statt. Interessierte, die besser mit der Nähmaschine umgehen lernen möchten oder sich Unterstützung beim Reparieren ihrer Kleidung wünschen, sind herzlich willkommen!

Kontakt:

Marlies Geller, Tel.: 64 08 19 19

**SKF - DER SOZIALDIENST KATHOLISCHER
FRAUEN LÄDT EIN ZUR ATEMPAUSE**

Der Alltag ist oft hektisch, da tut eine kurze Zeit der Besinnung und zum Aufatmen gut. In der Kapelle des St. Antoniushauses, Rüterstraße 30, Kiel-Elmschenhagen, findet wieder die Atempause statt: eine halbstündige Andacht, die zu einer Auszeit einlädt, um innezuhalten, neue Impulse

zu bekommen und zur Ruhe zu gelangen.

Die nächsten Termine sind:

Dienstag, 7. November um 10:00 Uhr und **Dienstag, 5. Dezember um 10:00 Uhr**. Im Januar findet keine Atempause statt.

Anzeige

Und was passiert mit Balu?

Häuser
BESTATTUNGEN

Klären Sie Ihre persönlichen Fragen besser schon jetzt.
Lassen Sie uns gemeinsam vorsorgen. Ihr „letzter Wille“ ist uns wichtig.

Wir sind für Sie da.
Telefon 0431. 6 11 30

Sophienblatt 73
24114 Kiel

info@bestattungen-schroeder.de
www.bestattungen-schroeder.de

Anbetung am Herz-Jesu-Freitag

Jeden 1. Freitag im Monat findet in der Propsteikirche St. Nikolaus in Kiel ab 19:15 Uhr im Anschluss an die Heilige Messe und dem eucharistischen Segen noch eine Zeit der Anbetung vor dem eucharistischen Herrn in der Monstranz statt.

Elfriede Körbel

Arabische Gemeinde

سلام عليكم

Nach der langen corona- und krankheitsbedingten Pause treffen sich die Christen aus Syrien und dem Nordirak wieder im Gemeindezentrum St. Nikolaus. Nach dem 11:00 Uhr-Gottesdienst wollen wir den Sonntag mit allen Kleinen und Großen feiern bei gemeinsamem Essen und Trinken, Gesprächen, Singen und Lachen.

Ich lade alle herzlich ein!
Ilham Mansour

Die Schönstattgruppe



Wir treffen uns einmal im Monat in der St. Nikolaus Kirche zum Gebet. Es findet jeweils am Sonnabend nach dem 18. des Monats um 11:00 Uhr statt. Bei Bedarf übersetzen wir auch gerne unsere Treffen auf Englisch, Polnisch oder Spanisch.
Ewa Friedrichs, Tel.: 0431-5 57 86 70

Gebets- und Bibelkreis



Wir laden herzlich dazu ein, immer freitags nach der Abendmesse um 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr ins Gemeindezentrum St. Nikolaus zum gemeinsamen Gebet, Lobpreis, Bibelmeditation und Glaubensgespräche. Jeder ist uns willkommen, der offen ist für Gotteserfahrungen, Glaubensvertiefung und gemeinsames Singen und Beten - oder nur zum „Schnuppern“.
Kontakt: E. Körbel,
Tel.: 0431-5 70 16 89
und D. Diedrich-Spinas,
E-Mail: doro.diedrich@yahoo.de

Café unter der Empore



Wir wollen uns monatlich wieder gleich nach dem Sonntagsgottesdienst in St. Nikolaus zum Café unter der Empore treffen. Bei einer Tasse Kaffee und kleinem Gebäck können wir uns kennenlernen und ins Gespräch kommen über Gott und die Welt. Das Gemeindeteam St. Nikolaus heißt Sie herzlich willkommen.

Die Gebetsgemeinschaft Lebendiger Rosenkranz



Wir treffen uns jeden 1. Dienstag des Monats nach der Hl. Messe in St. Nikolaus. Alle sind herzlich willkommen. Gebetsanliegen erfragen Sie unter lebendiger.rosenkranz.kiel@gmail.com

GEMEINDEBÜRO IN LIEBFRAUEN GESCHLOSSEN

Elisabeth Mastalir, die das Gemeindebüro Liebfrauen jahrelang ehrenamtlich betreute, hat sich alters- und gesundheitsbedingt von ihrer Tätigkeit verabschieden müssen.

Wir danken Frau Mastalir herzlich für ihre unermüdlichen Dienste in der Gemeinde, im Café unterm Kirchturm und in der Poststelle und wünschen ihr alles Gute und Gottes Segen.

Eine Nachbesetzung kann leider nicht stattfinden. Ab sofort werden alle anfallenden Arbeiten des Gemeindebüros Liebfrauen durch das Pfarrbüro im Gemeindezeitrum St. Nikolaus übernommen. Bei Anfragen wenden Sie sich bitte dorthin.

Die Kassenbuchführung für das Café unterm Turm sowie für den DHL-Shop übernimmt dankenswerterweise Alex Draack.

Alexander Müller, Verwaltungsrat

Anzeige

DAS BESTE FÜR IHR WOHLBEFINDEN.

Felix Gawarecki
Ihr Partner für Bad und Heizung

Eckernförder Straße 237
24119 Kronshagen
Tel: 0431 - 542290
www.gawarecki.de

MEDITATIONSGRUPPE

*Stille sammeln
als ruhigen Kraftquell
aus dem ich schöpfe
in dem ich mich finde
durch den ich lebe*

Gisela Baltés

Einladung zur offenen Meditationsgruppe im Gemeindezentrum St. Joseph

Jeweils dienstags 19:00 bis 20:15 Uhr am 14. November, 12. Dezember, 9. Januar 2024 usw.

Maria Hevicke leitet uns weiterhin an: Wir wollen lernen, zu meditieren und die Übungen in unseren Alltag zu integrieren. Wir meditieren zusammen und können uns im Anschluss in der Gruppe austauschen.



Aus organisatorischen Gründen bitte um Anmeldung bei Maria Hevicke: mariahevicke@web.de oder unter Tel.: 0157- 72 93 68 00



BEGEGNUNGS-CAFÉ IN ST. JOSEPH

Das Begegnungs-Café im Gemeindehaus St. Joseph, Ostring 193, öffnet jeden 1. Mittwoch im Monat seine Türen für Begegnung, Gespräch, Kaffee und Kuchen. Jeder Nachmittag von 15:30 bis 17:00 Uhr hat einen besonderen Schwerpunkt.

- 1. November: Gedächtnistraining
- 6. Dezember: Nikolausnachmittag mit Geburtstagskaffee

SPRACHKURSE DEUTSCH

Ab **1. November** startet immer **mittwochs** von **15:00 bis 16:30 Uhr** im Gemeindezentrum St. Nikolaus, Rathausstraße 5, 24103 Kiel wieder ein Deutschkursus. Alle Personen, die die deutsche Sprache erlernen wollen, können teilnehmen. Der Kurs wird sich besonders auf das aktive Sprechen (Konversation) konzentrieren, damit die Teilnehmenden lernen, sich in Alltagssituationen richtig auszudrücken.

Den Kurs leitet Louise Raetzel, früher stellvertretende Schulleiterin mit den Fächern Englisch und Deutsch, Tel.: 0173-4 01 68 08.

Im Gemeindezentrum **St. Joseph**, Ostring 193, 24148 Kiel bieten elf ehrenamtliche Lehrkräfte Deutschkurse auf fünf unterschiedlichen Sprach-



niveaus sowie einen Grammatik- und einen Konversationskurs an.

Informationen:

Julia Jacobs, Tel.: 0173-2 65 65 47

Bitte weisen Sie Personen, für die diese Kurse interessant sein könnten, auf diese Angebote hin.

„EINE SORGE WENIGER“ – WIE BESTATTUNGSVORSORGE GESTALTET WERDEN KANN

Ein **Gesprächsabend** am **Dienstag, 30. Januar 2024** um 18.00 Uhr in St. Joseph

Einen geliebten Menschen zu verlieren, ist schwer. Sich seiner eigenen Endlichkeit zu stellen und zu entscheiden, wie will ich mal zur Ruhe gebettet sein, ist noch viel größer. Da ist es gut, wenn verschiedene Fachleute einem zur Seite stehen. Ein gutes Gefühl ist es, wenn viele Fragen,

meine Vorstellungen und Wünsche schon vor dem Tod geklärt und festgehalten sind.

In unserem Gesprächsabend stellen die Beraterinnen Frau Siri Zöllner von Bestattungen Hauser und Frau Karena Schröder von Bestattungen Schröder zusammen mit Frau Rita Becker, Trauerseelsorgerin, die Idee und Möglichkeiten bei einer Bestattungsvorsorge vor.

VORBEREITUNG AUF DIE ERSTKOMMUNION

Das Anmeldeverfahren ist für dieses Jahr leider schon beendet. Die angemeldeten Kinder und Ihre Familien können sich auf einige Neuerungen freuen.

Neu ist die gemeinsame Auftaktveranstaltung aller Familien in am **Mittwoch, 15. November**, um **16:00 Uhr in St. Birgitta**. Hier können Eltern und Kinder einen ersten Einblick in die Katechese bekommen; ergänzt durch einen ersten Elternabend.

Es wird vier Vorbereitungskurse geben: Frau Berndmeyer übernimmt die Kurse in den Gemeinden St. Joseph und St. Nikolaus. Frau Nischik wird sich um die Kinder der Kurse in den Gemeinden St. Birgitta und St. Heinrich kümmern. Die einzelnen Kurse finden an einem Wochentag oder am Samstag statt. Die Familien können einen Kurs aus den Angeboten frei auswählen, da die Inhalte der Kurse identisch sind. Die Erstkommunion wird dann im Mai 2024 gefeiert. Wir wünschen den Kinder und ihren Familien eine segensreiche Zeit und gute Glaubenserfahrungen.



Bild: Anna Zaunbauer

Ann-Kathrin Berndmeyer
Stephanie Nischik



KINDERKIRCHENADVENTSGEMAUSCHEL

Freitag, den 8. Dezember, 15:00 bis 18:00 Uhr im Birgitta-Thomas-Haus

Wir wollen mit Euch, für Kinder von 6 bis 10 Jahren, einen gemütlichen Adventsnachmittag verbringen, mit Geschichten, basteln, Plätzchen ...

Wir bitten um eine **Anmeldung:**

Stephanie Nischik,
Tel.: 0431-5 44 42 41,

st.nischik@franz-von-assisi-kiel.de
Felicitas Bentzien, f.bentzien@gmx.de

Du bist eingeladen zur

RadioKinderKirche



Spannende Geschichten, Freude am Glauben, Lieder zum Mitsingen für Dich und alle Kinder, Eltern und Großeltern

Gemeinsam Reinhören und mitfeiern!

Sonntags regional im Radio und bundesweit über Livestreams empfangbar.
Zeiten, Frequenzen und Links: www.radiokinderkirche.de
Am **24.12. RadioKrippenFest:**
15:00 Uhr Westküste FM | 17:00 Uhr Kiel FM, 101,2 MHz und im Livestream





Illustration: Gabriele Pohl, ReclameBüro/Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘

ST. MARTINSFEST

Martinsspiel und Laternenumzug an der Evangelischen Kirche in Heikendorf

Am Samstag, den 11. November, laden die evangelische Kirchengemeinde und die katholische Stella Maris Gemeinde zur traditionellen Martinsfeier ein. Das Fest beginnt für alle Kinder und Erwachsenen auf dem Platz vor der evangelischen Kirche mit einer Andacht und dem Martinsspiel, der bekannten Geschichte vom Soldaten Martin, der seinen Mantel mit dem Bettler teilt. Danach folgt der Laternenumzug hinter dem verkleideten Soldaten Martin auf dem Pferd. Wir freuen uns, wenn Anwohner im Hakensoll und Laboer Weg wieder ihre Vorgärten und Fenster mit Laternen schmücken. Der Umzug endet bei der evangelischen Kirche. Nach dem Laternenumzug gibt es Punsch und Bratwurst. Die Uhrzeit entnehmen Sie bitte den aktuellen Veröffentlichungen.

St. Martinsfeier in der St. Birgitta-Thomas-Kirche, Mettenhof

Am Samstag, 11. November, um 17:00 Uhr beginnt ein Gottesdienst vor der Kirche, anschließend findet der Martinzug um den Heidenberger Teich statt. Wir enden mit Liedern und Kinderpunsch am Lagerfeuer. Bitte bringt eure Laterne und einen Becher für den Punsch mit!

St. Martinsfeier in Kronshagen

Auch nach der Standortschließung von St. Bonifatius findet am 11. November die St. Martinsfeier in Kronshagen statt! Die Verantwortung dafür trägt die evangelische Christusgemeinde. Eingeladen sind alle Familien mit Kindern! Genauere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Internetseite bzw. den Veröffentlichungen der evangelischen Christusgemeinde.

St. Martinsfest in St. Heinrich

Die Forstbaumschule ist hell erleuchtet von Laternen, Kindergesang ertönt und ein Soldat reitet voran ...

Das ökumenische Martinsfest mit Laternenumzug wird wieder zusammen mit der Forstbaumschule stattfinden. Es beginnt am Samstag, 11. November, um 16:30 Uhr in der St. Heinrich-Kirche mit viel Gesang in einem kurzen Gottesdienst. Der Umzug durch die Forstbaumschule schließt sich an; dort findet auch das Martinsspiel statt, bei dem der Hl. Martin seinen Mantel mit dem armen Bettler teilt. Für gebackene Martinsgänse ist gesorgt, versprochen! Also: Los geht's! Herzliche Einladung an alle kleinen und großen Laterneläufer.



Illustration: Rolf Bunse, Kindermissionswerk

NIKOLAUSFEIERN 6. DEZEMBER



Nikolausfeier

Familien-
Gottesdienst mit den
Kinderchören und
dem Nikolausmusical
„Der Bischof von Myra“

Anschließend Beisammensein im Gemeindehaus
bei Kinderpunsch, Kaffee und Bastelangeboten
für die Kinder.

6. Dezember, 16.00 Uhr, St. Heinrich, Kiel

NIKOLAUSFEIER IN ST. HEINRICH

Am Mittwoch, 6. Dezember, kommt der Nikolaus persönlich vorbei. Um 16:00 Uhr besucht er den Gottesdienst in der St. Heinrich-Kirche, um uns seine Geschichte zu erzählen - und vielleicht hat er auch eine Überraschung für alle dabei. Nach dem Gottesdienst treffen wir uns im Gemeindehaus bei Punsch und Gebäck und Bastelangeboten für die Kinder.

Ökumenische Nikolausfeier für Kinder im Birgitta-Thomas-Haus, Mettenhof

Um 16:15 Uhr beginnen wir am Mittwoch, den 6. Dezember, mit einem Gottesdienst in der St. Birgitta-Thomas-Kirche und feiern anschließend im Saal weiter. Eingeladen sind alle Familien mit (kleinen) Kindern. Wer weiß, vielleicht besucht uns sogar der Nikolaus ...!



KRIPPENFEIERN 24. DEZEMBER

Krippenfeiern in der St. Birgitta-Thomas-Kirche

Nach den offenen Parours zur Weihnachtsgeschichte kehren wir in diesem Jahr wieder zu einem traditionellen Krippenspiel für Kinder zurück: Sonntag, **24. Dezember, 15:00 Uhr.**

Ein Krippenspiel für ältere Kinder und Jugendliche findet in Verantwortung der Thomasgemeinde um **16:30 Uhr** statt.

Krippenspiel in St. Heinrich

Am **24. Dezember**, Heiligabend sind in St. Heinrich wieder zwei Krippenspiele geplant: 15:00 Uhr und 16:30 Uhr. Kinder ab ca. 4 Jahren sind eingeladen, die Krippenspiele mitzugestalten. Die Rollenvergabe wird am Sonntag, 3. Dezember, nach der Messe gegen 12:00 Uhr stattfinden.

Probetermine:

Die 1. Probe ist am Sonntag, 10. Dezember, nach der Messe.
Die 2. Probe: Sonntag, 17. Dezember, nach der Messe
Generalprobe: Samstag, 23. Dezember, 11:00 Uhr.



Krippenspiel in St. Nikolaus

In St. Nikolaus wird am **24. Dezember** um 15:00 Uhr ein Krippenspiel mit dem Kinderchor St. Nikolaus stattfinden.

SEGEN BRINGEN, SEGEN SEIN

GEMEINSAM
FÜR UNSERE ERDE
* IN AMAZONIEN UND WELTWEIT

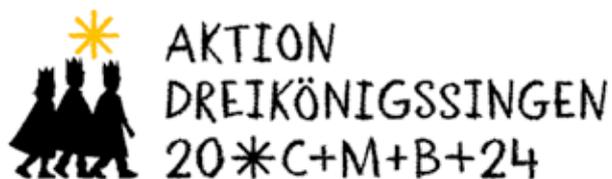
Bald ist es wieder soweit - im Januar sind die Sternsinger unserer Pfarrei unterwegs. Verkleidet als die Heiligen Drei Könige Caspar, Melchior und Balthasar folgen sie dem Stern und bringen den Segen Gottes zu den Menschen und in die Häuser, singen und sammeln Spenden für benachteiligte Kinder weltweit.

Unter dem Motto „Gemeinsam für unsere Erde - in Amazonien und weltweit“ stehen die Bewahrung der Schöpfung und der respektvolle Umgang mit Mensch und Natur im Fokus der Aktion.

Das Amazonasgebiet erstreckt sich über neun südamerikanische Länder. Dort wächst der weltweit größte zusammenhängende tropische Regenwald, einer der ältesten und artenreichsten der Erde. Etwa 33 Millionen Menschen leben in der Region, rund drei Millionen gehören zu indigenen Ethnien. Das Ökosystem Amazoniens bietet den Menschen dort alles, was sie zum Leben brauchen. Doch Brandrodung, Abholzung und die rücksichtslose Ausbeutung von Ressourcen zerstören die Lebensgrundlage der einheimischen Bevölkerung. Kinder und Jugendliche indigener Herkunft spüren den Anpassungsdruck von außen. Sie berichten uns, dass es für sie schwer sei, sich zwischen den Traditionen ihrer Gemeinschaften und den eigenen Wünschen zurechtzufinden. In Amazonien setzen sich die Partnerorganisationen der Sternsinger dafür ein, dass das Recht der Kinder auf eine geschützte Umwelt umgesetzt wird. Dabei gehört die Sorge um die Natur, der Erhalt guter Traditionen und die Entwicklung neuer Perspektiven zusammen.

(Quelle: Kindermissionswerk,
www.sternsinger.de)

MACH MIT BEIM STERNSINGEN!



Hallo liebe Kinder und Jugendliche, funkelnde Kronen, königliche Gewänder: Das sind die Sternsinger! Habt Ihr Lust mit euren Freunden gemeinsam dabei zu sein und zu helfen, dass es Kindern in Not überall auf unserer Erde besser geht? Seid dabei! Wir freuen uns auf Euch!

Wir treffen uns mit allen Sternsängern in Kiel zu einer **gemeinsamen Vorbereitung** am **Sonntag, 26. November** um 15:00 Uhr im Birgitta-Thomas-Haus, Skandinavien-damm 350, 24109 Kiel.

20*C+M+B+24

Die Sternsinger kommen! - am **Samstag, 6. Januar 2024**

Wir laden Sie herzlich ein, sich für den Besuch der Sternsinger bei Ihnen zu Hause anzumelden.

Das **Online-Anmeldeformular** und weitere Informationen zur Sternsingeraktion finden Sie unter der Adresse

www.katholisch-in-kiel.de/sternsinger

sowie in den ausliegenden Informationen in den Gemeinden.



Der nebenstehende QR-Code führt direkt zur Online-Anmeldung für einen Besuchswunsch.

Unsere Sternsinger danken Ihnen schon jetzt herzlich für Ihre Unterstützung!

RÜCKBLICK WELTJUGENDTAG IN LISSABON

1. BIS 6. AUGUST



▲ Tage der Begegnung: Wir waren in den Gemeinden Arrimal (Foto) und Mendiga zu Gast und erlebten eine herzliche Gastfreundschaft. Als Abschluss feierten wir zusammen und mit Gästen aus Ruanda einen Open-Air-Gottesdienst am See. Ein ausgiebiges Picknick mit leckerem portugiesischem Essen schloss sich an.

► Der Weltjugendtag war auch in Lissabon in allen Straßen erlebbar. Am Dienstagabend begaben sich hunderttausende Pilgerinnen und Pilger in den Parque Eduardo VII. zum Eröffnungsgottesdienst des Weltjugendtages. Die Freude des Glaubens war deutlich spürbar.



▲ An einem Nachmittag trafen wir Erzbischof Dr. Stefan Heße zu einem Austausch und Beisammensein in einem Park mit gutem Ausblick auf die Stadt Lissabon.



◀ Bei einer Pilgertour nach Fatima mit einer internationalen Heiligen Messe besuchten wir das Sanktuarium von Fatima. Wir besichtigten auch eine Tropfsteinhöhle, den Ort Porto de Mos und feierten in Leiria mit 12.000 Jugendlichen aus über 50 Nationen.



▲ Am letzten Samstag beteten wir auf dem Abschlussgelände mit 1,5 Millionen Pilgerinnen und Pilgern bei über 35 Grad mit Papst Franziskus die Vigil, um dann dort unter freiem Himmel zu übernachten. In der Abschlussmesse am Sonntag lud der Papst die Jugend zum Heiligen Jahr 2025 nach Rom und zum nächsten Weltjugendtag 2027 nach Seoul in Südkorea ein. Vor unserem Heimflug pilgerten wir bei 39 Grad zurück zu unserer Unterkunft.



▲ Papst Franziskus fuhr in seinem Papamobil durch die Straßen und begrüßte die Jugend der Welt, die ihn im Parque Eduardo VII. herzlich willkommen hießen.

Fotos: A. Berndmeyer

Jugendtreffen für Jugendliche von 12 bis 15 Jahren

Am Samstag, den 11. November, sowie am Samstag, den 13. Januar 2024, findet in St. Nikolaus von 16:00 bis 18:00 Uhr ein Jugendtreffen statt. Herzliche Einladung an beiden Terminen bei Spaß und Spiel dabei zu sein!



Rorategottesdienst der Jugend am 23. Dezember, 20:00 Uhr in St. Heinrich

Mit dem Rorategottesdienst in St. Heinrich bereiten wir uns am Samstag, 23. Dezember um 20:00

Uhr gemeinsam auf die Geburt Jesu und das anstehende Weihnachtsfest vor. Gott ist auf dem Weg zu uns. Alle sind herzlich zum Mitfeiern eingeladen!

KreativNacht im Advent am Freitag, 17. November, von 18:00 - 21:00 Uhr

Kurz vor der Advents- und Weihnachtszeit werden wir am 17. November von 18:00 bis 21:00 Uhr in St. Heinrich kreativ. Unter der Anleitung von Gesa Grandt von der Kreativwerkstatt Küstenwind sollen „hübsche Dinge“ für die Advents- und Weihnachtszeit entstehen! Du bist herzlich eingeladen, mitzubasteln!

Für das Material fallen Kosten in Höhe von 5 Euro an. Bitte bis zum 10. November bei Ann-Kathrin anmelden.

Ökumenisches Jugendgebet am 19. November 16:00 - 18:30 Uhr

Bereits seit vier Jahren gibt es immer am Volkstrauertag ein ökumenisches Jugendgebet. In diesem Jahr findet es am 19. November um 16:00 Uhr in St. Joseph statt und steht unter dem Motto „sicher nicht - oder“. Die beteiligten Gemeinden bereiten jeweils einen Teil des gemeinsamen Gebetes vor. Herzliche Einladung!

Messdiener-Adventsfeier am 1. Dezember, 16:00 - 18:00 Uhr

Am Freitagnachmittag, den 1. Dezember, sind von 16:00 bis 18:00 Uhr alle Messdienerinnen und Messdiener der Pfarrei ins Gemeindehaus St. Joseph eingeladen. Bitte melde Dich bei den Verantwortlichen für die Ministrantenpastoral in deiner Gemeinde an.

Ministrantenwochenende vom 2. bis 4. Februar 2024

Am ersten Februarwochenende sind alle Ministrantinnen und Ministranten unserer Pfarrei eingeladen, ein gemeinsames Wochenende im Jugendhaus St. Benedikt im Kloster Nüttschau zu erleben. Anmeldung bei Ann-Kathrin Berndmeyer.

Zeltlager 2024

Du bist zwischen 8 und 15 Jahre alt? Du möchtest zusammen mit anderen Kindern und Jugendlichen Zeit verbringen? Du hast Lust auf den Austausch über religiöse Themen, spannende Aktionen, Spaß und Freude? Du wolltest schon immer einmal zelten gehen?

Wenn Ja, dann bist Du herzlich eingeladen zum Zeltlager 2024, das vom **21. Juli bis zum 2. August 2024** auf dem Zeltplatz Resthausen bei Cloppenburg stattfindet. Wir werden auch die Kinder und Jugendlichen und das Zeltlagerteam aus der Nachbarpfarrei Seliger Eduard Müller aus Neumünster kennenlernen.

Nähere Informationen sowie die Anmeldung zum Zeltlager findest Du auf unserer Webseite katholisch-in-kiel.de oder zeltlager-der-katholischen-jugend.de. Hier sind auch Zeltlagerberichte von 2023 zu lesen.

Die ehrenamtlichen Zeltlager- und Gruppenleitungen, Gemeindefereferent Thorsten Tauch sowie Jugendreferentin Ann-Kathrin Berndmeyer freuen sich auf Dich!

Für eine finanzielle Unterstützung bitte Jugendreferentin Ann-Kathrin Berndmeyer ansprechen.

Anmeldungen bei Ann-Kathrin Berndmeyer unter:
a.berndmeyer@franz-von-assisi-kiel.de

DIGITALGRUPPE ST. HEINRICH

In der Gemeinde St. Heinrich hat sich eine Gruppe gebildet, die es sich zum Ziel gesetzt hat, die Digitalisierung der katholischen Kirche in Kiel auf ein junges Zielpublikum hin auszurichten. Wenn Kirche junge Leute ansprechen will, dann muss die Online-Präsenz für junge Menschen attraktiv sein. Gleichzeitig kann eine stärkere Digitalisierung auch die interne Kommunikation in einer Pfarrei verbessern, die ein immer größeres Einzugsgebiet abdecken muss.

Da dieses Thema für die gesamte katholische Kirche in Kiel relevant ist, suchen wir Mitstreiterinnen und Mitstreiter aus anderen Gemeindeteilen.

Wer Interesse hat, bei uns mitzuwirken, melde sich bitte bei heinrichdigital@web.de.

Christian Kaernbach

FIRM-VORBEREITUNG – KATECHESE



Firmvorbereitung in der Pfarrei Franz von Assisi

Die Angebote für die Vorbereitung auf das Sakrament der Firmung finden fortlaufend statt. Jugendliche ab 15 oder 16 Jahren sind eingeladen, sich mit dem christlichen Glauben, ihren Glaubens- und Lebensfragen auseinanderzusetzen. Am Ende des jeweiligen Firmkurses kann der Empfang des Firmsakramentes stehen.

„Wie soll ich das nur glauben?“ oder Gott ein Auslaufmodell!?

Dem Kinderglauben längst entwachsen, ein Alltag, der gut ohne Gott und Kirche funktioniert und dennoch ploppen die Stichworte Glauben und Kirche immer wieder im Leben auf? Es gibt mehr Fragen als Antworten und ein System, das nicht mehr trägt? Finden junge Menschen in Welt und Kirche ihren Platz?

Wenn das Euer Gefühl zum Thema Glauben und Kirche ist, dann seid ihr in diesem Firmkurs richtig! Gemeinsam wollen wir Fragen diskutieren, eigene Antworten finden, dem Glauben auf die Spur kommen und einen Platz finden für jede und jeden von euch. Es wird kein fertiges Konzept

geben, keine vorgefertigten Antworten, keine Themen, die abgearbeitet werden müssen. Es soll um Euch gehen!

Beginn: Samstag, 18. November, 11:00 bis 15:00 Uhr
Termine: immer donnerstags, 18:00 bis 20:00 Uhr: 30. November, 14. Dezember, 11. Januar 2024, 25. Januar 2024, 15. Februar 2024 und Samstag, 10. Februar 2024, 11:00 bis 15:00 Uhr
Firmung: voraussichtlich am ersten Wochenende im März 2024

Teilnahmebeitrag: 20 Euro
Informationen und Anmeldung ab sofort bei Gemeindeferentin Stephanie Nischik
unter st.nischik@franz-von-assisi-kiel.de
oder Tel.: 0173 6789567.

Bestärkt

Während des Firmkurses habt Ihr die Möglichkeit, Euch mit Euren Fragen zum Glauben sowie Euren Zweifeln auseinanderzusetzen und Euch mit anderen darüber auszutauschen. Gemeinsam suchen wir nach Antworten und bestärken uns gegenseitig.

Beginn: Donnerstag 11. Januar 2024, 17:00 bis 20:00 Uhr
Termine: immer donnerstags, 17:00 bis 20:00 Uhr: 18. Januar 2024, 25. Januar 2024, 1. Februar 2024; 8. Februar 2024 02, 15. Februar, 22. Februar 2024 und Freitag, 1. März 2024, 16:30 bis 21:00 Uhr
Firmung: voraussichtlich am ersten Wochenende im März 2024

Teilnahmebeitrag: 20 Euro
Informationen und Anmeldung bis zum 2. Januar 2024 bei Jugendreferentin Ann-Kathrin Berndmeyer
unter a.berndmeyer@franz-von-assisi-kiel.de
oder Tel.: 0152-22 62 37 89.

IMMER AUF DEM LAUFENDEN MIT DEM FAMILIENNEWSLETTER DER PFARREI:



Wir verschicken (fast) alle relevanten Informationen für Kinder und Familien in unserem Newsletter, der etwa monatlich erscheint.

Melden Sie sich gerne an unter
www.katholisch-in-kiel.de/newsletter



SPIRITUELLE ANGEBOTE OFFEN FÜR ALLE FRAUEN -



Foto: R. Becker

Zwei kreativ-spirituelle Gesprächsabende mit den Perlen des Glaubens:

Am Freitag, den 17. November findet unter dem Titel „True Colors - Die eigenen Lebensfarben kreativ gestalten“ der nächste geistliche Perlen-Gesprächsabend für Frauen von 19:00 bis 21:00 Uhr im Gemeindezentrum St. Joseph statt. Gerne dazu anmelden.

Am Freitag, den 15. Dezember, treffen wir uns von 19:00 bis 21:00 Uhr im Gemeindezentrum St. Heinrich zu einem kreativen Abend mit dem Titel „Rot und Gold - Mich für Gottes Menschwerdung öffnen“. Wir werden miteinander schweigen und reden, gestalten und singen. Bitte bringen Sie dazu Ihre Lieblingskrippenfigur mit. Gerne anmelden.

Digitale Andacht für alle Frauen „Gemeinsam ins neue Jahr starten“

Am Dienstag, den 23. Januar 2024, findet um 19:00 bis 20:00 Uhr wieder eine digitale Andacht mit Musik, Impulsen für das neue Jahr und gemeinsamem Austausch statt. Bereits ab 18:30 Uhr ist der Zoom-Raum zum Reden geöffnet. Melden Sie sich bitte zu diesem digitalen Angebot an, damit Ihnen der Zoom-Link zugeschickt werden kann.

Wochenende für berufstätige Frauen im Kloster Nütschau

Von Freitag, 16. Februar, bis Sonntag, 18. Februar 2024, wird es wieder ein kreativ-spirituelles Wochenende im Kloster Nütschau geben. Rita Becker und Sarah McDonnell, Bildungsreferentin im Kloster Nütschau, werden diese Tage leiten. Eingeladen sind 20 Frauen, die im Beruf stehen, die das Leben in der Familie organisieren, oder Frauen, die als Single den beruflichen Alltag leben. Für das Wochenende liegt ein Anmeldeflyer mit allen Infos zu Kosten, genauen Zeiten und weiteren Inhalten in den Kirchen aus.

Besinnungstag für alle Frauen im Kloster Nütschau

Bitte vormerken. Der nächste Besinnungstag für alle Frauen der Pfarrei Franz von Assisi im Kloster Nütschau ist am Dienstag, 19. März 2024. Es wird uns Sarah McDonnell begleiten.

Interesse an den Informationen per E-Mail? Oder Lust auf ein Ge(h)spräch im Park? Dann nehmen Sie mit mir Kontakt auf:

Rita Becker, Frauenseelsorge:
r.becker@franz-von-assisi-kiel.de
oder Tel.: 0431-7 09 79-15

FRAUENGRUPPE IN ST. JOSEPH

Zu unseren monatlichen Frauentreffen um 19:00 Uhr im Gemeindehaus in St. Joseph laden wir alle interessierten Frauen der Pfarrei Franz von Assisi ein.

Unsere nächsten Termine:

21. November: Filmabend

19. Dezember: Adventstreffen mit Keksen und Gedichten

16. Januar 2024: Jahresplanung 2024

Rückfragen und Anmeldungen bitte unter:
astrid.krell@web.de

KREIS AKTIVER SENIOREN:

RÜCKBLICK AUSFLUG GLÜCKSBURG/FLENSBURG



Flensburger Hafen

Am 30. August fuhren 50 Seniorinnen und Senioren mit dem bis auf den letzten Platz besetzten Reisebus nach Glücksburg. Bei herrlichem Wetter wurde dort das Rosarium und das einzigartige Renaissanceschloss besichtigt, das eindrucksvoll von Wasser und Landschaft umgeben ist. Nach einer Pause mit Kaffee und Kuchen ging es wei-



Glücksburger Wasserschloss

Fotos: W. Kümmer

ter per Schiff über die Flensburger Förde nach Flensburg. Dort wartete schon der Reisebus für die Rückfahrt. Glücklicherweise und dankbar ging es mit einem Reisesegen zurück. Ein Dank geht auch an die Howe-Fiedler-Stiftung, die diesen Ausflug finanziell unterstützte!

Bernd Einfalt

KREIS AKTIVER SENIOREN

Der „Kreis aktiver Senioren“ trifft sich immer am ersten und dritten Mittwoch im Monat von 15:00 bis 17:00 Uhr im Gemeindezentrum St. Nikolaus.

Mittwoch, 1. November	Allerheiligen - Andacht in der Kirche (Prälat Robrahn)
Mittwoch, 15. November	Unsere Studienreise nach Albanien (Annelie und Clemens Kinner)
Mittwoch, 6. Dezember	Der Nikolaus kommt
Mittwoch, 20. Dezember	Weihnachtsfeier
Mittwoch, 17. Januar 2024	Gedanken zum Neuen Jahr

Drei-Gänge-Menü

Wir laden alle Damen und Herren jeweils am **letzten Sonntag** im Monat zu einem köstlichen Drei-Gänge-Menü ein. Nach dem Gottesdienst treffen wir uns um **12:00 Uhr** im **Gemeindezentrum St. Nikolaus** im festlich gedeckten Saal. Ein hochmotiviertes Küchen- und Serviceteam erwartet Sie mit kulinarischen Überraschungen in angenehmer Atmosphäre. So können wir gemeinsam den Sonntag als „Tag des Herrn“ begehen.

Die Kostenbeteiligung beträgt 5,00 Euro.



Foto: B. Einfalt

Termine:

Sonntag, 26. November
Kein Treffen im Dezember
Sonntag, 28. Januar 2024

Eine **Anmeldung** ist hilfreich:

Bernd Einfalt (Tel.: 71 13 83)
und Annelie Kinner (Tel.: 20 43 66)



Senioren gemeinsam unterwegs

Begegnung, Bewegung, Besichtigung, Bewirtung

Pfarrei Franz von Assisi

Liebe Interessierte an den Fahrten „Senioren gemeinsam unterwegs“!
Wir möchten Ihnen hier die Termine für November und Dezember vorstellen.

Flensburg: Besuch der „Phänomena“

Treffpunkt: Mittwoch, 8. November, 8:30 Uhr,
Kiel Hauptbahnhof

Rückkehr gegen 18:00 Uhr

Kosten: 20,00 Euro pro Person für Hin- u.
Rückfahrt, Eintritt, Mittagstisch
in der Pizzeria „Galerie“

Anmeldezeitraum: bis 3. November

Hamburg: Besuch des „Maritimen Museums“

**in der Speicherstadt und des Ökumenischen Forums
in der Hafencity**

Treffpunkt: Mittwoch, 13. Dezember, 8:30 Uhr,
Kiel Hauptbahnhof

Rückkehr gegen 18:00 Uhr

Kosten: 27,00 Euro pro Person für Hin- und
Rückfahrt, Eintritt und Führungen

Anmeldezeitraum: 27. November bis 8. Dezember

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung an, ob Sie ein Deutschlandticket besitzen. Falls Sie sich über den Anrufbeantworter anmelden, nennen Sie bitte zur Sicherheit auch immer Ihre Telefonnummer.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme
Ihr SGU - Team

Initiative: Senioren gemeinsam unterwegs

Kontakt: Martin Hevicke - Tel.: 0431 - 788 288 · E-Mail: sgu@franz-von-assisi-ki

Kirchenkaffee und Seniorentreffen in Heikendorf

Sie sind wieder zu Kaffee, Tee,
Kekschen und Klönschnack in das
Gemeindehaus eingeladen:
An den **Samstagen** in den
ungeraden Wochen um 17:00 Uhr
nach der Heiligen Messe.

Die Gemeinde Stella Maris lädt an
jedem zweiten Montag im Monat
um **15:00 Uhr** zum **Senioren-**
treffen in das evangelische
Gemeindehaus ein. An diesen
Nachmittagen beschäftigen wir
uns immer mit einem besonderen
Thema.

Die nächsten Treffen sind am
13. November und 11. Dezember.

GRUPPE PFLEGENDE UND BETREUENDE ANGEHÖRIGE



Die Zahl der pflegebedürftigen und
betreuungsbedürftigen Menschen
wird immer größer. Der Wunsch nach
einer Pflege im häuslichen Umfeld
steht bei vielen Menschen an erster
Stelle. Aus diesem Grund entschei-
den sich viele Angehörige, diese
wertvolle Aufgabe zu übernehmen.
Um die tägliche Herausforderung zu
meistern, kann der Austausch mit

anderen Betroffenen, kleinen All-
tagstipps und dem Gefühl „anderen
geht es genauso wie mir, ich bin nicht
allein“ sehr hilfreich sein.

Deshalb bieten Rita und Stefan Becker
eine Gruppe für pflegende und be-
treuende Angehörige an.

In dieser Gruppe können Sie mitein-
ander ins Gespräch kommen, Erfah-
rungen austauschen, neue Perspek-
tiven gewinnen und in entspannter
Atmosphäre Unterstützung und Ver-
ständnis erfahren. Die Gruppe trifft
sich alle vier bis sechs Wochen.

Wenn Sie Interesse haben, melden
Sie sich gerne bei Gemeindefereent
Stefan Becker

Tel.: 0431-7 09 79 25

s.becker@franz-von-assisi-kiel.de

KIRCHENMUSIK IN ST. HEINRICH



RichSound

Populärmusik für die Kinder- und Jugendarbeit in St. Heinrich und die Pfarrei Franz von Assisi.
www.richsound.de

RichSound Kids

Altersgruppe von ca. 4^{1/2}-11 Jahre.

Mittwochs: 16:00 bis 17:00 Uhr

Der Kinderchor freut sich auf Kinder, die Lust haben im Chor mitzusingen. Geprüft wird für den St. Martin-Gottesdienst am 11. November um 16:30 Uhr und für das Nikolausmusical am 6. Dezember um 16:00 Uhr, anschließend Nikolausfeier mit Gebäck und Bastelangeboten im Gemeindehaus.

RichSound Youngster

In der Regel jeden **2. und 4. Freitag** im Monat von **15:00 bis 17:00 Uhr**, außer in den Schulferien. Probe im Keller des Gemeindehauses. Neue InstrumentalistInnen oder SängerInnen sind herzlich willkommen.

RichSound - Der Gospelchor

Für die Altersgruppe 15 bis ca. 35 Jahre. **Dienstags, 18:00 bis 19:55 Uhr**

Gospelkonzert „**Rich Christmas**“: Sonntag, **17. Dezember, 17:00 Uhr** mit Band und vielen Solistinnen, adventlich gestimmt. Anschließend Herzliche Einladung zur Adventsuppe in der Kirche.



Gospelkirche

Live und in Farbe. Jeweils am **4. Sonntag** im Monat ab **15:00 Uhr** gemeinsam einen Gospelkaffee trinken und um **16:00 Uhr** in der **Gospelkirche** wieder feiern, singen, genießen, wohlfühlen und sich berühren lassen. Wir freuen uns auf Sie und Euch!

26. November: Rien ne va plus - Jan Simmowitsch, Leiter der Populärmusik der Nordkirche

28. Januar 2024: (Thema wird noch bekanntgegeben)

Parallel wird die Gospelkirche auch als Livestream auf der Pfarrei-Seite oder unter YouTube - Gospelkirche Kiel übertragen; im Archiv die gesendeten Gospelkirchen und Videoandachten.



Cantus Oecumenicus

Der Cantus Oecumenicus probt immer **mittwochs**, um **19:00 Uhr**. In den geraden Monaten im Gemeindehaus von St. Heinrich, in den ungeraden Monaten im Gemeindehaus von Martin, Projensdorf. Der Chor probt zurzeit eine weihnachtliche Messe für Chor, Solisten und Orchester für den Festgottesdienst am 1. Weihnachtstag in St. Heinrich.

Projektchor Franz von Assisi

Der Projektchor möchte ein Chor für die ganze Pfarrei sein und im Kirchenjahr mindestens einmal in jeder Kirche singen! Unter der Leitung von Michael Kallabis haben Chorproben und Auftritte in den Gottesdiensten wieder richtig Fahrt aufgenommen. Wir haben schon den Open-Air-Gottesdienst zu Fronleichnam und im August den ökumenischen ACK-Open-Air-Gottesdienst vor dem Kieler Kloster musikalisch mitgestaltet. Singt gerne mit:

Montag, **6. November, 19:00 Uhr**,

„Unterbrechung“ in Liebfrauen

Probe dazu in Liebfrauen:

Samstag, 28. Oktober, 15:00 Uhr

Samstag, **2. Dezember**, 18:00 Uhr, St. Heinrich

Probe dazu in St. Heinrich:

Samstag, 2. Dezember, 14:30 Uhr

Sonntag, **3. Dezember**, 11:00 Uhr, St. Joseph

Fanfare für die Orgel

5. November, 17:00 Uhr: Orgelkonzert mit Ekatarina Porizko

Adventsgottesdienst im Kerzenschein

Die Gottesdienste am Samstagabend um 18:00 Uhr werden stimmungsvoll und besinnlich mit Kerzenschein und adventlicher Musik von Kieler InstrumentalistInnen und SängerInnen gestaltet.

Kontakt: Kirchenmusiker Michael Kallabis

Tel.: 0431-6 59 45 70, m.kallabis@franz-von-assisi-kiel.de

KIRCHENMUSIK IN ST. NIKOLAUS

URAUFFÜHRUNG REQUIEM - KOMM, O TOD!



Werner Parecker

Komm, o Tod
REQUIEM
Uraufführung

Sieglinde Zehetbauer
Sopran (Rosenheim)

Salomon Zulic del Canto
Bass (Kiel)

Murat Cakmaz
Nay (Düsseldorf)

Werner Parecker
Leitung

Chorgemeinschaft St. Nikolaus
Ad hoc Orchester St. Nikolaus

Sa. 18.11.2023
19:30 Uhr

Propsteikirche St. Nikolaus
Rathausstraße 5
24103 Kiel

Gefördert durch
Verein zur Förderung der Kirchenmusik an St. Nikolaus, Kiel e. V.
Erzbistum Hamburg

Am 18. November wird um 19:30 Uhr in der Propsteikirche St. Nikolaus in Kiel das **Requiem - Komm, o Tod** von Werner Parecker uraufgeführt.

Lassen Sie sich von den bewegenden Harmonien, zarten Klängen, berührenden Arien mit hoch emotionalem Inhalt verzaubern. Die Struktur dieses einzigartigen Requiems ist durchwoben von Zuversicht und Hoffnung einerseits sowie Tod, Angst und Verzweiflung andererseits. Es erwarten Sie nicht die klassischen Texte der Totenliturgie, sondern ein farbenreicher Strauß an geistreichen, intensiven, aber auch leisen und geheimnisvollen Passagen, die zum Innehalten und Nachdenken einladen.

Interpretiert wird dieses Werk von der Chorgemeinschaft St. Nikolaus, einem „ad hoc Orchester“ sowie den Solisten Sieglinde Zehetbauer (Sopran) aus Rosenheim und Salomon Zulic del Canto (Bass) aus Kiel. Besonders hervorzuheben sei Murat Cakmaz aus Düsseldorf. Er ist einer der gefragtesten Nay Spieler in Deutschland und wird mit dem mystischen Klang seiner Nay dem Requiem eine besondere Klangfarbe verleihen.



Der Komponist leitet die Uraufführung seines Werkes. Der Eintritt ist frei. Es wird jedoch um eine dem Anlass entsprechende Spende gebeten.



Musikalisches Abendgebet
Evensong
Vokalensemble Cantemus
Werner Parecker, Leitung

Evensong

am 2. Dezember, um 18:00 Uhr in St. Nikolaus mit dem Vokalensemble Cantemus.
Leitung, Werner Parecker



Gottesdienste mit dem Duo Sorores

Sonntag, 26. November, 11:00 Uhr
Sonntag, 17. Dezember, 11:00 Uhr

Schenken Sie uns Ihre Stimme

Mittwochs, 18:00 bis 20:00 Uhr,
Probe des Vokalensembles Cantemus
Donnerstags, 18:00 bis 19:30 Uhr,
Probe des Propsteichores St. Nikolaus
Samstags, 11:00 bis 12:00 Uhr,
Probe des Kinderchores St. Nikolaus
Alle **Chorproben** finden in der Kirche St. Nikolaus statt.
Wenn Sie Spaß am Chorischen Singen haben, kommen Sie gern zu einer Schnupperprobe vorbei.



Foto: K. Kröll

HERBSTKONZERT AM 12. NOVEMBER IN ST. JOSEPH



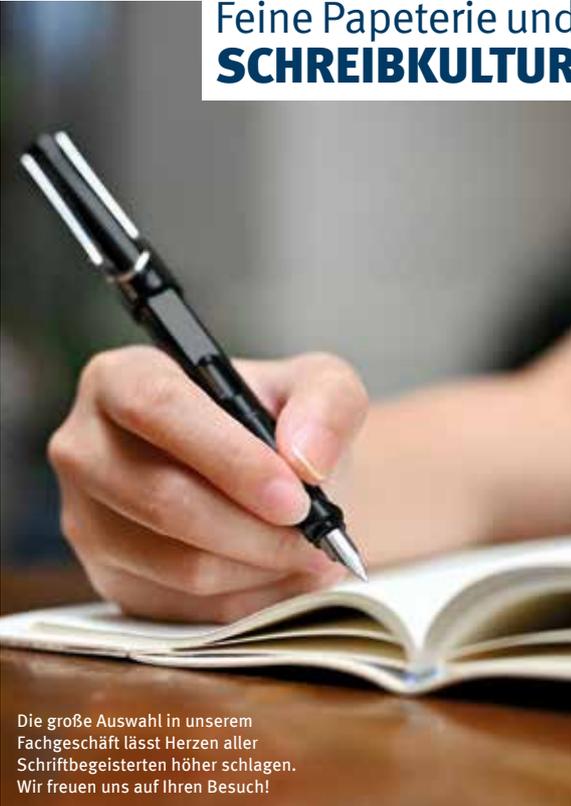
Zum Herbstkonzert am Sonntag, 12. November, um 17:00 Uhr laden der Chor Ratatouille und das Duo Saitenschwing (Klavier und Cello) in die St-Joseph-Kirche ein. Es erklingen alte Meister, New Classics und Filmmusik.

Am Montag, den 11. Dezember, gestaltet der Chor den Lebendigen Adventskalender um 18:00 Uhr im Foyer der St. Joseph-Kirche mit.

Der gemischte Chor Ratatouille probt jeden Montag von 19:30 bis 21:00 Uhr in der St. Joseph-Kirche. Alle, die Spaß am mehrstimmigen Singen fröhlicher und besinnlicher Lieder haben, sind herzlich eingeladen, vorbeizuschauen und mitzusingen.

Kontakt: Gabriela Paulini,
Tel.: 04348-589
paulinigabriela@googlemail.com

Anzeige



Feine Papeterie und
SCHREIBKULTUR

Die große Auswahl in unserem Fachgeschäft lässt Herzen aller Schriftbegeisterten höher schlagen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Holtener Straße 10-12 · Kiel
T 0431 51 11-223



hugo hamann



DAS FORUM KIRCHE UND GESELLSCHAFT

LÄDT IN DAS GEMEINDEZENTRUM ST. NIKOLAUS EIN:

Freitag, 3. November, 19:30 Uhr

Prof. Dr. Wilhelm Schmid, Berlin
Schaukeln

Die kleine Kunst der Lebensfreude

Eintritt: 7,- Euro, ermäßigt 5,- Euro,
Inhaber von Kiel-Pass
und Senioren-Pass frei

Zusammenfassung:

Lebensfreude ist eine Kunst, die erlernt werden kann. Talent ist hilfreich, aber es braucht Übung. Dazu gehört auch, sich in Verzicht zu üben. Um leichter Atem für neue Aufschwünge zu schöpfen und nicht fetter, sondern fitter zu werden. Dabei hilft das Schaukeln. Aus der realen Schaukelerfahrung gewinnt Wilhelm Schmid eine Metapher fürs Leben: Schwung holen, Leichtigkeit fühlen, Höhenflüge erleben, auf den Beistand Anderer hoffen und das flaue Gefühl beim Abschwung hinnehmen lernen, ein Hin- und Herfliegen zwischen den unterschiedlichen Seiten des Lebens. Zwischen Anstrengung und Besinnung, der Freude am Schönen, das neuen Elan verleiht, und dem Umgang mit dem weniger Schönen. Für viele Probleme im Leben und in der Liebe ist Schaukeln die Lösung. Auf der Schaukel fürs Leben lernen muss dabei keine einsame Tätigkeit sein: Wechselseitig verleihen Menschen sich neuen Schwung.

Wilhelm Schmid

Freier Philosoph, außerplanmäßiger Professor für Philosophie an der Universität Erfurt. Lebt seit 1980 in Berlin. Geboren 1953 in Billenhausen/Bayerisch-Schwaben. Studium von Philosophie und Geschichte in Berlin (FU), Paris (Sorbonne) und Tübingen. In Tübingen 1991 Promotion mit einer Arbeit über Lebenskunst bei Michel Foucault. In Erfurt 1997 Habilitation mit der Grundlegung zu einer Philosophie der Lebenskunst.

Stationen der Lehrtätigkeit: Universität Leipzig (1990-91), TU Berlin (1991-92), PH Erfurt (1993-99), Universität Jena (1999-2000). Als Gastdozent: Universität Riga/Lettland (1991-2000), Universität Tiflis/Georgien (1997-2006). 1998-2007 regelmäßige Arbeit als „philosophischer Seelsorger“ im Spital Affoltern am Albis (bei Zürich).



Freitag, 17. November, 19:30 Uhr

Prof. Dr. Werner Greve,
Universität Hildesheim

**Die verschiedenen Seiten
der Furcht -**

Zum Verständnis und Umgang
mit Furcht im Alltag

Eintritt: 5,- Euro, ermäßigt 3,- Euro,
Inhaber von Kiel-Pass und
Senioren-Pass frei

Zusammenfassung:

Furcht hat ein schlechtes Image - Menschen fürchten die Angst, wollen sie vermeiden, mitunter gar behandeln. Das kann angemessen sein - eine unangemessene Furcht, die den Alltag zu stark beeinträchtigt, kann und darf verändert werden. Aber Furcht kann auch ein wichtiges Signal sein, kann uns vor Gefahren warnen und uns helfen, dort vorsichtig zu sein, wo es hilfreich ist. Beide Seiten der Furcht lassen sich am Beispiel der Furcht erwachsener Menschen vor Kriminalität gut deutlich machen - davon wird der Vortrag handeln. Eine differenzierte Sicht auf die vielen Seiten - negative wie positive - von Furcht kann auch helfen, einen angemessenen Umgang mit ihr zu finden.

Prof. Dr. Werner Greve

Studium der Psychologie und Philosophie an der Universität Trier, Stellvertretender Direktor des Kriminologischen Forschungsinstitutes Niedersachsen bis 2003, seit 2001 Professor für Entwicklungspsychologie an der Universität Hildesheim. Arbeiten unter anderem zur Entwicklung des Selbst über die Lebensspanne, zum Umgang mit Belastungen und Krisen, zur Erklärung von Kriminalität und ihren Folgen.

www.forum-kg-kiel.de

KATHOLISCHE STUDIERENDENGEMEINDE KIEL (KSG)



Mitten in unserer Pfarrei, im KirchenKai neben der St. Nikolauskirche, bietet die KSG einen besonderen Raum für Studierende:

Raum zum Glauben und Zweifeln.
 Raum für Fragen ohne vorgefertigte Antworten.
 Raum zum Durchatmen und Durchhalten im Studium.
 Raum für Gespräche, Seelsorge, Hilfe in akuten Notlagen.
 Raum zum Einfachdasein.

Immer donnerstags um 19:00 Uhr Gottesdienst für Studierende, gefolgt von Abendessen und Programm.
 Immer dienstags von 9:30 bis 17:00 Uhr offener Coworking Space für Studierende.

Besondere Angebote im Advent: Adventsandachten am Samstagabend, Bastelnachmittag, Weihnachtsmarkt in Kiel und Lübeck, Feuerzangenbowle ...

Ansprechpartner ist Pater Christian Dieckmann, der im März des Jahres 2023 zum Hochschuleseelsorger in Kiel mit einer halben Stelle ernannt wurde. Zum September hat das Erzbistum Hamburg seinen Stellenumfang für die Hochschuleseelsorge auf 75 % erhöht.

Kontakt zur KSG und zu Pater Christian:

KSG im KirchenKai St. Nikolaus
 Rathausstr. 5, 24103 Kiel
 Tel.: 0431-260 923-16 und 0163-248 77 71
 E-Mail: info@ksg-kiel.de

SPEISESAAL ST. HEINRICH GRILLFEST DER SOLIDARITÄT



Gemeinschaftliches Grillfest für Obdachlose und bedürftige Menschen, ein Tag der Solidarität im Speisesaal St. Heinrich.

In einer bewegenden Demonstration von Mitmenschlichkeit und Solidarität fand am 22. August ein Grillfest des Speisesaales St. Heinrich statt. Dieses besondere Ereignis brachte Menschen aus allen Lebensbereichen zusammen, um Obdachlosen und bedürftigen Personen eine willkommene Abwechslung zu bieten und ein Zeichen der Unterstützung in ihrer schweren Situation zu setzen.

Der Speisesaal St. Heinrich, der bereits für seine engagierte Arbeit im Kampf gegen Hunger und Obdachlosigkeit bekannt ist, organisierte dieses Grillfest mit dem Ziel, den Bedürftigen nicht nur eine nahrhafte Mahlzeit zu bieten, sondern auch eine Gelegenheit, Momente der Freude und Gemeinschaft zu erleben. Die Veranstaltung lockte Freiwillige, Spender und ehrenamtliche Helfer aus der gesamten Pfarrei an, die sich zusammenfanden, um eine warme und einladende Atmosphäre zu schaffen.

Das Grillfest bot den Gästen nicht nur köstliche Speisen und Getränke, sondern auch die Gelegenheit, sich mit anderen Menschen zu unterhalten, Lächeln auszutauschen und eine willkommene Ablenkung von den alltäglichen



v.l.n.r. Frau Detambel, Frau Schröder, Herr Bresa und Frau Bresa
 Foto: J. Walter

Herausforderungen zu finden. Die Gespräche sorgten für eine fröhliche Stimmung, die die Grenzen zwischen Helfern, Obdachlosen und anderen Teilnehmern verschwimmen ließ.

Die Reaktionen der Obdachlosen waren gleichermaßen berührend. Viele von ihnen betonten, wie sehr sie die Möglichkeit schätzten, für einen Moment ihre Sorgen vergessen zu können und sich als Teil einer größeren Gemeinschaft zu fühlen. Solche Veranstaltungen geben den Menschen nicht nur physische Nahrung, sondern auch emotionale Unterstützung und Würde zurück.

In einer Welt, die oft von geschäftigem Treiben geprägt ist, erinnert uns das Grillfest daran, dass wahre Menschlichkeit darin besteht, füreinander da zu sein, uns gegenseitig zu unterstützen und denen eine Hand zu reichen, die Unterstützung benötigen. Es zeigt, dass wir alle die Macht haben, Gutes zu tun und die Welt um uns herum positiv zu beeinflussen.

Torsten Hensler



Kolping

Liebe Kolpingsschwestern, liebe Kolpingsbrüder, liebe Interessierte,
Wir freuen uns, wieder ein umfangreiches Programm anbieten zu können. Die Veranstaltungen finden an unterschiedlichen Orten statt: Kirche und Gemeindesaal Liebfrauen, („Café unterm Kirchturm“), Kirche und Gemeindesaal St. Joseph, Auswärtige Termine. Zu allen Veranstaltungen sind Gäste immer herzlich willkommen!

Zu einigen Veranstaltungen sind Anmeldungen erforderlich. Anmeldungen müssen fristgerecht bei den angegebenen Personen erfolgen.

Bernhard Bresa, b.bresa@online.de | Tel.: 0170-440 46 32
Carola Ehrh, carola.ehrh@t-online.de | Tel.: 0160-97 97 63 23
Maria Struck (Sprecherin),
maria_struck@web.de | Tel.: 0151-65 90 71 94
Werner Bresa 0176-78 46 05 09

Veranstaltungen der Kolpingsfamilie Kiel

Freitag bis Sonntag 10.11. bis 12.11.	Bildungswochenende in Salem
Samstag 9.12. 17:00 Uhr	Hl. Messe zum Kolpinggedenktag in St. Joseph mit unserem Präses Christoph Scieszka, anschließend Ehrungen unserer langjährigen Mitglieder, danach Imbiss.

Veranstaltungen der Kolpinggruppe Kiel Zentral-Süd

Dienstag 7.11. 14:30 Uhr	Im Warleberger Hof besuchen wir die Ausstellung über die Zebras: Einhundert Jahre Handball
Dienstag 21.11. 16:00 Uhr	Treffen zum Klönen und Schnacken im „Café unterm Kirchturm“
Dienstag 19.12 16:00 Uhr	Treffen zum Klönen und Schnacken im „Café unterm Kirchturm“ mit adventlichem Beisammensein.

Winfried Leps, Tel.: 0431-71 36 30
Franz-Josef Hosse, Tel.: 0431-69 87 75,
E-Mail: hosse.kiel@web.de

Kolpinggruppe Kiel-Elmschenhagen

Unser Treffpunkt ist im „Gemeindezentrum St. Joseph“, soweit nichts Anderes angegeben ist

Samstag 4.11	14:00 Uhr Gräbersegnung auf dem Friedhof in Elmschenhagen, um 17:00 Uhr Hl. Messe in St. Joseph mit Gedenken an unsere Verstorbenen, vorher Kaffee und Kuchen
Dienstag bis Freitag 21.11. bis 24.11.	Vorbereitung und Basteln für den Basar
Samstag 25.11.	Aufbau für den Basar, Termin nach Absprache
Sonntag 26.11. ab 12:00 Uhr	Basar nach der heiligen Messe
Freitag 1.12. 19:30 Uhr	Adventsfeier: Wir freuen uns auf „Selbstgebackenes“ und auf stimmungsvolle Beiträge. Anmeldung bis 26.11. (Liste oder Maria)
Freitag 15.12 19:00 Uhr	Weihnachtsskat und Kniffel. Anmeldung bis 11.12. (Liste oder Werner)

Auf in Gottes schöne Welt ... Spreewald!

Viele gemeinsame Fahrten der Kolpingsfamilie Kiel haben uns in den letzten Jahrzehnten in schöne Gegenden geführt. Neben vielen neuen Erlebnissen standen unsere Gemeinschaft und das nette Miteinander immer im Vordergrund. Die nächste Reise, zu der auch Nichtmitglieder herzlich eingeladen sind, ist geplant vom 12. bis 17. Mai 2024 in den Spreewald.

Für Interessierte hier die wichtigsten Informationen:

- Fünf Übernachtungen inkl. Halbpension im Spreewald-Hotel in Lübbenau
- Spreewaldrundfahrt mit Reiseleiter
- Kahnfahrt durch Wald- und Naturlandschaften mit Besuch der Waldgaststätte Wotschofska (Dauer: sechs Stunden mit zwei Pausen)

- Tagesfahrt nach Bautzen (inkl. Stadtführung) und Görlitz
- Ein Abendbuffet mit einheimischen Gerichten
- Einkehr in die kleinste Brauerei Brandenburgs
- Eintritt zu einer kulturellen Veranstaltung (da das Programm erst im Januar erstellt wird, gibt es noch keine näheren Angaben)
- Der Reisebus steht uns während der ganzen Fahrt zur Verfügung

Ab 40 Teilnehmern beträgt der Reisepreis:

im EZ 810 € p/P | im DZ 710 € p/P

Ab 35 Teilnehmern: im EZ 830 € p/P | im DZ 730 € p/P

Ab 30 Teilnehmern: im EZ 855 € p/P | im DZ 755 € p/P

Für weitere Fragen oder Anmeldungen stehe ich jederzeit gern zur Verfügung.

Bernhard Bresa, Tel.: 0431-65 13 98,
Mobil: 0170-4 40 46 32, E-Mail: b.bresa@online.de



Sozialdienst
katholischer Frauen
e.V. Kiel

BUNDESVERDIENSTKREUZ FÜR DR. MARIA SCHWARTE



Dr. Maria Schwarte mit Urkunde und Bundesverdienstkreuz
Foto: A. Göder

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier hat im Rahmen seiner „Ortszeit Deutschland“ am 13. Juni in der St. Nicolai-Kirche in Eckernförde mehrere engagierte Frauen und Männer aus Schleswig-Holstein mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet. Auch Dr. Maria Schwarte, Vorsitzende des Sozialdienstes katholischer Frauen (SkF) Kiel, erhielt diese Ehrung. Die Liste ihrer Aktivitäten ist lang. Seit mehr als 20 Jahren engagiert sich Schwarte im SkF Kiel, davon viele Jahre als Vorstandsvorsitzende. Der Verein ist Träger von Beratungsstellen in Kiel, Neumünster, Flensburg und Elmshorn sowie einer Kindertagesstätte und des St. Antoniushauses. Dort hat sich Schwarte für

die Einrichtung einer Wohngruppe für junge Erwachsene mit Behinderungen und den Ausbau der Kindertagesstätte stark gemacht

Tatkräftig unterstützt und begleitet sie die umfassenden stationären und ambulanten Angebote des SkF Kiel wie den Mutter-Kind-Bereich, die Kinder- und Jugendhäuser und den Wohnbereich für Kinder und erwachsene Menschen mit Behinderungen, sowie die Schuldner- und Insolvenzberatungsstelle, die Beratungsstellen für Frauen, Familien und Schwangere, die „Intensiven Ambulanten Hilfen“ und die „Frühen Hilfen“.

Sie setzt sich auch für soziale Projekte wie den Kieler Wohlfühlmorgen für Wohnungslose und finanziell schlecht gestellte Menschen ein und führt Spendenaktionen für das Projekt „Klee“ der Hospiz-Initiative Kiel, den Wünschewagen des ASB und den Speisesaal in der St. Heinrich-Gemeinde für Obdachlose und Bedürftige durch. Darüber hinaus engagiert sie sich seit vielen Jahren in der Pfarrei Franz von Assisi in Kiel, wirkt im Pfarrpastoralrat mit und organisiert Friedensgebete.

Über die Ehrung hat sich die aktive Frau sehr gefreut: „Dem Bundespräsidenten zu begegnen fühlte sich großartig an. Es war mir eine Ehre, dass er sich persönlich Zeit für mich genommen hat.“ Auch das Ambiente in Eckernförde hat ihr sehr gefallen: „Dieser Tag mit den vielen kostbaren Begegnungen war ein Geschenk.“

A. Göder

Sommerfest des SkF mit Danksagung

Beim Sommerfest des Sozialdienstes katholischer Frauen (SkF) freuten sich die Gäste über das gute Wetter, das Buffet aus mitgebrachten Speisen und Gegrilltem sowie über anregende Gespräche. Die Geschäftsführung und der Vorstand nahmen das Fest zum Anlass, um sich bei zwei Ehrenamtlerinnen zu bedanken, die lange für die „Kinderkleiderkiste“ tätig waren und nun aus Altersgründen ausscheiden.

A. Göder



Das Foto zeigt Andrea Borowski, Markus Engelmann (beide Geschäftsführung), die Ehrenamtliche Kristine Tischbierek, Dr. Maria Schwarte, Susanne Flechsig, Anne Jost (alle drei Vorstand) und die Ehrenamtliche Anita Hoppe (v. links).

„AUFBRUCH INS UNGEWISSE UND TROTZDEM GEBORGEN SEIN“ - KINDERGOTTESDIENST IM ST. ANTONIUSHAUS

Viele „Kleine“ und „Große“ vor allem aus dem Kinder- und Jugendhausbereich des St. Antoniushauses feierten am 8. September gemeinsam Gottesdienst, in dem der große Um- und Neubau Thema war. So wie die Israeliten ins Ungewisse aus Ägypten aufbrachen, so beginnt im Herbst für viele Bewohner*innen des Kinder- und Jugendhausbereichs der Aufbruch. Eine Gruppe zieht vorübergehend aus, Handwerker werden hämmern, klopfen und bauen. Ein Teil der Gebäude wird abgerissen und es entsteht etwas Neues. Spannend, aber auch ungewiss. Wir vertrauen, wie die Israeliten darauf, dass alles gut wird. Symbolisch zogen wir durch das Gelände der Einrichtung, kosteten

vom erquickenden Wasser und probierten Manna. Der Gottesdienst endete mit der Gewissheit: Gott lässt uns nicht allein, auch und gerade in schwierigen Zeiten!

Wenn Sie unseren Umbau finanziell unterstützen möchten, nutzen Sie unser Spendenkonto:

Evangelische Bank

IBAN: **DE45 5206 0410 0106 4055 76**

Verwendungszweck: **Neu-Umbau der Kinder- und Jugendhäuser.**

Andrea Borowski



Fotos: A. Borowski

Anzeige



INDIVIDUALITÄT UND WERTSCHÄTZUNG

Erd-, Feuer- und Seebestattung sowie unverbindliche Vorsorgeberatung




beutler
BESTATTUNGEN

Telefon 0431. 38036288

oder 04343. 49777

Beutler Bestattungen GmbH & Co.KG

Belvedere 1 . 24106 Kiel

Dorfring 26-30 . 24235 Stein/Laboe

E-Mail: info@beutler-bestattungen.de

Heinz Beutler, Geprüfter Bestatter, Dipl. Wirtschaftsingenieur, ROMPC® Trauerbegleiter und -redner

Anja Beutler, Geprüfte Bestatterin

www.beutler-bestattungen.de

ANGEBOTE AUS DEM LITURGIEREFERAT DES ERZBISTUM HAMBURG

Nähere Informationen und Anmeldung unter:
www.erzbistum-hamburg.de/
 Liturgische-Bildung_Fortbildungskalender
 Referat Liturgie: Tel.: 040-248 77-331

Das gottesdienstliche Leben hat seit dem II. Vatikanischen Konzil eine grundlegende Veränderung erfahren - mit ihr auch die Rolle der Gläubigen, da das Konzil eine volle, bewusste und tätige Teilnahme an den liturgischen Feiern unterstützt, wie sie das Wesen der Liturgie selbst verlangt und zu der das christliche Volk - kraft der Taufe - berechtigt und verpflichtet ist. (SC 14)

Die Teilnehmer*innen der Kurse müssen im Besitz der kirchlichen Rechte, getauft und gefirmt, sowie in Familie, Gemeinde und Beruf bewährt sein. Das Mindestalter beträgt 25 Jahre (Jüngere Interessierte melden sich bitte im Referat Liturgie). Die **Teilnahme am gesamten Ausbildungskurs** ist Voraussetzung für die Beauftragung. Die Kursgebühr wird von der Pfarrei Franz von Assisi übernommen. Es erfolgt keine Fahrtkostenerstattung durch das Erzbistum Hamburg.

Alle angegebenen Termine finden im Jahr 2024 statt.

Ausbildungskurs für Gottesdienstbeauftragte

Bei der Anmeldung sind folgende Unterlagen abzugeben:

- schriftliche Bestätigung des Pfarrers (nach vorheriger Rücksprache mit Pfarrgemeinderat bzw. Pfarrpastoralrat)
- kurzes Motivationsschreiben
- wenn vorhanden: Teilnahmebestätigungen von theologischen Aus- und Weiterbildungskursen (wie z.B. Missio, Theologie im Fernkurs, Liturgie im Fernkurs)

20. Januar, 9:30 - 17:00 Uhr: Lesen, sprechen, beten (Hamburg)
6. Februar, 9:30 - 21:00 Uhr: Was ist Liturgie? (online)
14. Februar, 19:30 - 21:00 Uhr: Eucharistie - Brot des Lebens (online)
24. Februar, 10:00 - 15:30 Uhr: Praxistag Kommunionhelfer (Hamburg)
5. März, 19:30 - 21:00 Uhr: Die Bibel - Wort des Lebens & das Kirchenjahr (online)
11. März, 19:30 - 21:00 Uhr: Gestaltung von Impulsen (online)
13. April, 10:00 - 17:00 Uhr: Praxistag Impulse (Hamburg)
16. April, 9:30 bis 21:30 Uhr: Einführung in die Wort-Gottes-Feier 1 (online)
24. - 26. Mai: Wort-Gottes-Feier 2 (Salem)
14. - 16. Juni: Wort-Gottes-Feier 3 (Kloster Nütschau)

Ausbildungskurs für Gottesdienstbeauftragte - kompakt

- Bei der Anmeldung sind folgende Unterlagen abzugeben:
- schriftliche Bestätigung des Pfarrers (nach vorheriger Rücksprache mit Pfarrgemeinderat bzw. Pfarrpastoralrat)
 - kurzes Motivationsschreiben

Dieser Kurs besteht aus drei Modulen:

- Modul 1: 9. - 10. November in St. Ursula, Graal-Müritz
 Modul 2: 15. - 17. November in St. Ursula, Graal-Müritz
 Modul 3: 5. - 8. Dezember in St. Ursula, Graal-Müritz

Veranstaltungsort: Familienferienstätte St. Ursula, Ribnitzer Straße 1, 18181 Graal-Müritz
 Tel.: 038206-705-0, www.ostseefamilie.de

Ausbildungskurs für Kommunionhelfer/innen

Bei der Anmeldung sind folgende Unterlagen abzugeben:
 schriftliche Bestätigung des Pfarrers.

Dieser Kurs findet online sowie in Präsenz statt:

6. Februar, 19:30 - 21:00 Uhr Was ist Liturgie? (online)
 14. Februar, 19:30 - 21:00 Uhr Eucharistie - Brot des Lebens (online)
 24. Februar 9.30 - 17.00 Uhr Praxistag in Hamburg

Ausbildungskurs für Kommunionhelfer/innen

Bei der Anmeldung sind folgende Unterlagen abzugeben:
 - schriftliche Bestätigung des Pfarrers

Termin: 27. bis 29. September

Veranstaltungsort: Christian Jensen Kolleg, Kirchenstraße 4-13, 25821 Breklum
 Tel.: 04671-91 12-36, www.christianjensenkolleg.de

ADVENTSSEMINAR IM KLOSTER NÜTSCHAU

Im Kloster Nütschau findet am zweiten Adventswochenende vom 8. bis 10. Dezember das Seminar „Im Schreiben der Weihnachtsgeschichte näherkommen“ zur Einstimmung auf Weihnachten statt. Auf kreative und vielfältige Weise beschäftigen sich die Teilnehmenden mit dem Text zur Geburt Jesu.

Den Kurs leitet die Kieler Theologin, Journalistin und Autorin Annette Göder.

Näheres unter www.kloster-nuetschau.de

EVADNE PARULAN-HOLZHÜTER KOCHT Philippinische Hühnersuppe „Tinolang Manok“

„Wir kochen das Rezept meiner Mutter. Sie kochte diese Hühnersuppe, wenn die Kinder erkältet waren.“

Zutaten:

1 Hühnchen, 1 Bd. Frühlingszwiebeln, 3 Knoblauchzehen, 1 daumengroßes Stück Ingwer, Salz, Pfeffer, 1/4 Sellerie, 1 grüne Papaya (schmeckt kartoffelähnlich und ist am besten in Asia-Läden erhältlich), 1 Bd. Rucola, Zitronensaft, 250 g Duftreis (Basmati oder Jasmin)

Zubereitung:

Das Hühnchen waschen und mit Zitronensaft einreiben; Fleisch in Stücke schneiden. Öl im Suppentopf erhitzen, darin den zerkleinerten Knoblauch, Ingwer, Frühlingszwiebeln und Sellerie andünsten. Fleischstücke zufügen, hell anbraten, dann alles mit Wasser aufgießen und mit 1 Tl. Salz 15-20 min. kochen. Zwischendurch Fett und Schaum abschöpfen. Die Papaya schälen, wie eine Kartoffel schneiden, in die Suppe geben und insgesamt ca. 45 Min. kochen. Rucola waschen, in die Suppe einrühren, mit Pfeffer und Salz abschmecken. Den Duftreis in Teller verteilen und mit Suppe auffüllen.



Evadne Parulan-Holzhüter

Foto: A. Jost

Evadne Parulan-Holzhüter ist in Manila/Philippinen geboren und aufgewachsen. Sie war 6 Jahre als leitende Laboratoriums Ärztin tätig, bevor Sie 1984 mit ihrem Mann, dem Entwicklungshelfer Manfred Holzhüter, nach Kiel kam. Ihre Tochter Marianne wurde in Kiel geboren, ist inzwischen verheiratet und hat zwei Kinder. Evadne konnte auch in Schleswig-Holstein wieder als Fachärztin arbeiten; nebenberuflich war sie zehn Jahre als Ärztin für eine ambulante Coronarsportgruppe in Kiel tätig.

Evadne, warum ist Dir St. Nikolaus sehr wichtig? Du bist seit Jahren in der Gemeinde aktiv, wie bringst Du Dich dort ehrenamtlich ein?

Glaube und Kirche sind für Philippinos sehr wichtig. Die Kirche in Kiel, insbesondere Father Sunderdiek, hat uns bei der Integration sehr geholfen. Es war eine offene Kirche mit einem offenen Gemeindehaus. Die Philippinos fühlten sich gut aufgehoben und zu Hause: gemeinsam Kochen, Tanzen, Musik machen. Die Kinder konnten hineinwachsen in die Gemeinde und in den Glauben. Ich gründete den deutsch-philippinischen Frauen-Arbeitskreis. Später wurde daraus die Deutsch-Philippinische Gesellschaft Kiel e.V.. Vor Covid durften wir jeden 2. Samstag im Monat im Gemeindehaus unser Treffen abhalten. Ich bin auch beteiligt an der Rosenkranzgruppe, dem Nähkurs, dem internationalen Frauenfrühstück, einer interkulturellen Begegnung.

Dein Engagement im Seniorenbeirat und im Forum für Migranten hast Du nach Jahren eingestellt. Welche Prioritäten hast du jetzt?

Derzeit bin ich im Austausch mit verschiedenen Menschen zu den Themen Gesundheit und Ernährung im Alter.

Wie können wir das Älterwerden gemeinsam gestalten? Die Frage nach dem Sinn des Lebens stellt sich in dieser Lebensphase neu. Wie können wir uns gegenseitig unterstützen durch Begegnung und Austausch und das Wahrnehmen von gemeinsamen Interessen? Nach wie vor unterstütze ich aber auch Menschen bei der Integration.

Dein Glaube, Deine Kultur verbinden Dich mit Deiner Kindheit und Deiner Familie auf den Philippinen. Welche Erinnerungen sind Dir wichtig?

Wir waren eine große Familie mit 6 Kindern, mein Vater war Arzt, meine Mutter Krankenschwester. Der katholische Glaube war für die Familie prägend. Wir waren eine fröhliche Familie und wir Kinder fühlten uns stets geborgen.

Danke, Evadne, für Deine Gastfreundschaft und das Interview. Die Suppe ist sehr lecker: ein echtes Geschmackserlebnis. Lust auf „Tinolang Manok“?

Anne Jost



Wir danken allen für die Spenden, die für die vielfältigen pastoralen und caritativen Aufgaben des Bistums als auch für unsere Pfarrei verwendet werden.

Im Moment sind aber nur die Erträge der Pflicht-Kollekten des 1. und 2. Quartals bekannt. Aufgeführt sind die Kollektenerträge unserer Pfarrei für die vom Erzbistum Hamburg angeordneten Pflicht-Kollekten, die an das Erzbistum abgeführt werden.

Diese Angaben erhalten wir von der bistumseigenen Buchhaltung, sie sind daher ohne Gewähr auf Vollständigkeit.

Propst Dr. Wätjer und Cornelia Will (Fundraising)

Datum	Pflichtkollekten	EUR
3. Quartal 2022	Adveniat	3.983,90
2023		
1. Januar	Weltmissionssonntag der Kinder	811,00
6. Januar	Sternsinger-Aktion	22.370,82
15. Januar	Epiphanie-Kollekte	919,02
22. Januar	Ehe- und Familienfürsorge	496,39
5. Februar	Ansgarwerk/Nordische Mission	747,50
26. Februar	Sonntag der caritativen Fachverbände	1.290,70
13. März	Diaspora-Miva	807,75
26. März	Misereor	4.354,17
2. April	Kollekte für das Heilige Land	1.196,08
16. April	Diasporaopfer der Erstkommunionkinder	296,83
30. April	Förderung geistlicher Berufe	972,35
14. Mai	Erzbischöflicher Fonds Mütter in Not	690,57
28. Mai	Renovabis	1.104,56
25. Juni	Diaspora-Sonntag/Bonifatiuswerk	1.232,85
Sonderkollekte	Erdbebenhilfe Syrien / Türkei	8.442,00

Anzeige



GERKE
DACHDECKER

BEDACHUNG
FASSADENBEKLEIDUNG
ABDICHTUNG
BAUKLEMPNEREI

Alles rund ums Dach

Auberg 54
24106 Kiel

T. 0431 - 58 28 27
F. 0431 - 58 28 20

info@gerke-dachdecker.de
www.gerke-dachdecker.de

KLEINE KRIPPENAUSSTELLUNG - HERZLICH WILLKOMMEN!



Sonntag, 3. Dezember bis Montag, 11. Dezember, in der Kirche St. Joseph

Im Jahr 1223 also vor 800 Jahren hat Franz von Assisi im Wald von Greccio eine Grotte gefunden, an der er das Weihnachtsgeschehen - die Menschwerdung Gottes - mit Menschen und lebenden Tieren in einer Art Krippenspiel nachstellte. Diese Krippenfeier gilt als ein erster Schritt auf dem Weg zu figürlichen Krippendarstellungen.

Heute besitzen viele eine Weihnachtskrippe. Manche Familien bauen diese ab dem 1. Advent auf, damit einzelne Figuren dann auf einem Weg zum Stall ziehen können. Andere stellen ihre Krippe erst zum Weihnachtsfest unter dem Weihnachtsbaum auf. In den Kirchen erinnern uns Krippen daran, dass Gott auch heute noch bei uns zur Welt kommen will.

Aus diesem Anlass zeigen wir private häusliche Krippen: kleine, große, alte und moderne.

Die Ausstellung öffnet am Sonntag, den 3. Dezember, während der 11:00 Uhr Messe, die der Projektchor Franz von Assisi musikalisch gestaltet. Die Ausstellung ist dann bis 15:00 Uhr geöffnet.

Anschließend kann sie an folgenden Tagen besichtigt werden: Mittwoch, 6. Dezember, 15:00 bis 18:00 Uhr

Donnerstag, 7. Dezember, um 19:00 Uhr im Rahmen des Gesprächsabends: „Wenn Krippenfiguren erzählen könnten“; was bedeuten die einzelnen Figuren und welches ist meine Lieblingskrippenfigur?

Freitag, 8. Dezember, 10:00 bis 12:00 Uhr

Samstag, 9. Dezember und Sonntag, 10. Dezember, nach den Gottesdiensten

Montag, 11. Dezember, 16:00 bis 18:00 Uhr und schließt mit dem „Lebendigen Adventskalender“ um 18:00 Uhr, den der Chor Ratatouille begleitet.

Wenn Sie allein oder mit einer Gruppe außerhalb dieser Öffnungszeiten die Ausstellung besichtigen möchten, wenden Sie sich bitte an Frau Rita Becker.

Die Botschaft von Weihnachten:

Es gibt keine größere Kraft als die Liebe.

Sie überwindet den Hass wie das Licht die Finsternis.

(Martin Luther King)



Wir wünschen Ihnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2024.

Ihr Redaktionsteam

ORTE KIRCHLICHEN LEBENS

Auf dieser Seite finden Sie eine Übersicht der Einrichtungen und Verbände, der so genannten Orte kirchlichen Lebens in unserem Pastoralen Raum.

Caritas Regionalleitung

Schleswig-Holstein

Krusenrotter Weg · 24103 Kiel
Tel.: 0431-59 02 21

Ehe-, Familien- und Lebensberatung (EFL) in Hamburg, Schleswig-Holstein und Mecklenburg - Beratungsstelle Kiel

Alter Markt 7 · 24103 Kiel
Tel.: 0431-56 26 06
sekretariat@efl-kiel.de

Forum Kirche und Gesellschaft e. V.

c/o Katholische Propsteigemeinde
St. Nikolaus
Rathausstr. 5 · 24103 Kiel
Tel.: 0431-260 92 30
info@forum-kg-kiel.de

Haus Damiano - Gästekloster

Krusenrotter Weg 41 · 24113 Kiel
Tel.: 0431-3 64 32 42
pforte@haus-damiano-kiel.de
www.haus-damiano-kiel.de

Mission Haus Abraham e. V.

Rendsburger Landstraße 153 a
24113 Kiel
Marta Mayetu, 1. Vorsitzende
Tel.: 0431-2 00 44 67
info@hausabraham.org

Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg (DPSG)

Krusenrotter Weg 35 · 24113 Kiel
info@dpsg-kiel.de · www.dpsg-kiel.de
Katholische Studierenden-
gemeinde KSG
Rathausstraße 5 · 24103 Kiel
Pater Christian Dieckmann OSB
Tel.: 0431-26 09 23-16
Mobil: 0163-248 77 71
info@ksg-kiel.de

Kindertagesstätten der Pfarrei

- Janusz-Korzak-Haus
Skandinaviendamm 352
24109 Kiel
kita-buero@jkh-kiel.de
www.jkh-kindertageseinrichtung.de

- Kinderhaus St. Nikolaus
Rathausstr. 5 · 24103 Kiel
Tel.: 0431-2 60 92 3- 20
kiga@st-nikolaus-kiel.de
www.kiga.st-nikolaus-kiel.de

- St. Heinrich
Feldstr. 172 · 24105 Kiel
Tel.: 0431-3 42 40
kindergarten@st-heinrich-kiel.de

Kindertagesstätte des SkF e.V. Kiel

- St. Antoniushaus
Rüsterstr. 30 · 24146 Kiel
- St. Answerushaus
Muhliusstr. 67 · 24103 Kiel
Tel.: 0431 - 6 68 51 26
i.brandt@skf-kiel.de

Kolping-Verband / Kolpingsfamilie

Maria Struck
maria_struck@web.de
www.katholisch-in-kiel.de/
orte-kirchlichen-lebens/kolping

Krankenhauseelsorge am UKSH Kiel

Pfarrer Gereon Lemke
Tel.: 0163-2 48 77 12
g.lemke@franz-von-assisi-kiel.de

Malteserverband

Jägersberg 7-9 · 24103 Kiel
Tel.: 0431-1 92 15
thomas.kawlowski@malteser.org

Sozialdienst Katholischer Frauen SkF e.V. Kiel

Geschäftsstelle:
Rüsterstraße 30 · 24146 Kiel
Tel.: 0431-6 68 50
info@skf-kiel.de · www.skf-kiel.de

- **SkF-Beratungsstellen:**
Schwangerschafts- und
Schuldnerberatung
Muhlisstraße 67 · 24103 Kiel
Tel.: 0431 · 55 79 66 / 55 791 30
beratungsstelle-ki@skf-kiel.de

Speisesaal St. Heinrich

Feldstraße 172 · 24105 Kiel
Thorsten Hensler
Tel.: 0431-5 44 42 43
t.hensler@franz-von-assisi-kiel.de
speisesaal@st-heinrich-kiel.de

Ökumene

- **ACK (Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen)**
Laura Gaburro
l.gaburro@franz-von-assisi-kiel.de
- **Ökumenisches Zentrum Birgitta-Thomas-Haus**
Skandinaviendamm 350
24109 Kiel
Laura Gaburro
l.gaburro@franz-von-assisi-kiel.de

Leitung des Referates Prävention und Intervention

Präventionsbeauftragte
des Erzbistums Hamburg
Monika Stein
Am Mariendom 4
20099 Hamburg
Tel.: 040-2 48 7 74 62 oder
0163 2 48 77 43
praeventionsbeauftragter@erzbis-
tum-hamburg.de
monika.stein@erzbistum-hamburg.de

PFARREI FRANZ VON ASSISI

Propst Dr. Jürgen Wätjer, Pfarrer

Rathausstr. 5 · 24103 Kiel
Tel.: 0431-26 09 23-0 (Büro) -11
(Durchwahl)
propst@franz-von-assisi-kiel.de

Pastor Orphée-Honorat Aqbahey

Einzelseelsorge
Tel.: 0431-88 88 76 50
pastor.aqbahey@franz-von-assisi-kiel.de

Kaplan Szymon Nowaczyk

Rathausstr. 5 · 24103 Kiel
kaplan@franz-von-assisi-kiel.de

Pfarrer Gereon Lemke

Klinikseelsorger
Tel.: 0163 248 77-12
g.lemke@franz-von-assisi-kiel.de

Pfarrer i.R. Albert Sprock

Tel.: 0431-88 72 98 94

Pastor i.R. Winfried Krzyzanowski

Tel.: 0151 70 84 66 91
wkrzyzanowski1@gmail.com

Prälat Joachim Robrahn

Militärdekan a. D.
Tel.: 0431-59 67 63 32
jtk.robrahn@gmx.de

Verwaltungskoordinatorin

Andrea Scholten

Rathausstr. 5 · 24103 Kiel
Tel.: 0431-26 09 23-27
a.scholten@franz-von-assisi-kiel.de

Gemeindereferent

Werner Schröder

Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0431-26 09 23-13
w.schroeder@franz-von-assisi-kiel.de

Gemeindereferentin Rita Becker

Ortskoordinatorin St. Joseph,
Frauen- und Trauerpastoral
Tel.: 0431-7 09 79-15
r.becker@franz-von-assisi-kiel.de

Gemeindereferent Stefan Becker

Ortskoordinatorin Stella Maris,
Ehrenamt, Diakonie
Tel.: 0431 70979-25
s.becker@franz-von-assisi-kiel.de

Gemeindereferentin

Laura Gaburro

Ortskoordinatorin St. Birgitta,
Ökumene, KITA-Begleitung
Tel.: 0431-53 77 86 15
l.gaburro@franz-von-assisi-kiel.de

Gemeindereferentin

Stephanie Nischik

Ortskoordinatorin St. Heinrich,
Erstkommunionkatechese,
Firmvorbereitung, Gospelkirche
Tel.: 0431-5 44 42 41
st.nischik@franz-von-assisi-kiel.de

Jugendreferentin

Ann-Kathrin Berndmeyer

Ortskoordinatorin St. Nikolaus,
Jugendpastoral, Erstkommunion-
katechese, Firmvorbereitung,
Messdiener*innen
Tel.: 0152 22 62 37 89
a.berndmeyer@franz-von-assisi-kiel.de

Schwester Maria Magdalena

Jardin OFM

Geistl. Begleiterin, Ortskoordinatorin
Liebfrauen
Tel.: 0431-3 64 32 42
pforte@haus-damiano-kiel.de

Kirchenmusiker

- **Regionalkantor Werner Parecker**
parecker@erzbistum-hamburg.de

- **Michael Kallabis**

0431-65 94 570
M.Kallabis@franz-von-assisi-kiel.de

Pfarrbüro Franz von Assisi in St. Nikolaus

Krystyna Meyer-Höper

Rathausstr. 5 · 24103 Kiel
Tel.: 0431-26 09 23-0
pfarrbuero@franz-von-assisi-kiel.de
Mo - Fr 9:00 - 13:00 Uhr
Mo, Di, Do, Fr 14:00 - 17:00 Uhr

Gemeindebüro in St. Heinrich

Katja Hübner

Feldstr. 172 · 24105 Kiel
Tel.: 0431-3 06 68
st.heinrich@franz-von-assisi-kiel.de
Do + Fr 8:30 - 12:30 Uhr

Gemeindebüro in St. Birgitta

Mariola Promnik

Skandinaviendamm 350 · 24109 Kiel
Tel.: 0431-52 11 21
st.birgitta@franz-von-assisi-kiel.de
Mo + Fr 9:00 - 13:00 Uhr

Gemeindebüro in St. Joseph

siehe Pfarrbüro St. Nikolaus
pfarrbuero@franz-von-assisi-kiel.de

Gemeindebüro in Liebfrauen

siehe Pfarrbüro St. Nikolaus
pfarrbuero@franz-von-assisi-kiel.de

Gemeindeteam St. Birgitta

gemeindeteam-st.birgitta@franz-von-
assisi-kiel.de

Gemeindeteam St. Heinrich,

gemeindeteam-st.heinrich@franz-
von-assisi-kiel.de

Gemeindeteam St. Joseph

gemeindeteam-st.joseph@franz-von-
assisi-kiel.de

Gemeindeteam Liebfrauen

gemeindeteam-liebfrauen@franz-
von-assisi-kiel.de

Gemeindeteam St. Nikolaus

gemeindeteam-st.nikolaus@franz-
von-assisi-kiel.de

GEMEINSAM FÜR UNSERE * ERDE IN AMAZONIEN UND WELTWEIT



**AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20*C+M+B+24**

Kindermissionswerk „Die Sternsinger“
Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ)

www.sternsinger.de